BETRIEBSANLEITUNG

K1 AV

V 1.1

Bestellnr. / Order No. 9103-0349

"DTS" und "DTS Digital Surround" sind Warenzeichen von Digital Theater Systems, Inc.

Manufactured under license from one or more of the following DTS, Inc. U.S. Pat. No's: 5,451,942; 5,956,674; 5,974,380; 5,978,762; 6,487,535 and other U.S. and world-wide patents issued and pending. “DTS“ is a registered trademark of DTS, Inc. and “DTS 2.0 + Digital Out“ is a trademark of DTS, Inc. Copyright 1996, 2002-2006 DTS, Inc.
All rights Reserved.

In Lizenz von Dolby Laboratories hergestellt.
"Dolby" und das Doppel-D-Symbol sind Warenzeichen der Dolby Laboratories.

Manufactured under license from Dolby Laboratories.
“Dolby“ and the double-D Symbol are trademarks of Dolby Laboratories.

Zu Ihrer eigenen Sicherheit sollten Sie bitte unbedingt diese Betriebsanleitung vollständig lesen und insbesondere die Aufstellungs-, Betriebs- und Sicherheitshinweise genau befolgen.

Dieses Produkt entspricht den Niederspannungsrichtlinien (73/23/EEC), EMV-Richtlinien (89/336/EEC, 92/31/EEC) und den CE-Markierungsrichtlinien (93/68/EEC).

Willkommen.

Wir freuen uns, dass Sie sich für ein T+A-Produkt entschieden haben. Mit Ihrem neuen **K1 AV** haben Sie ein Gerät der Spitzenklasse erworben, bei dessen Konzeption und Entwicklung den Wünschen des audiophilen Musikliebhabers oberste Priorität eingeräumt wurde.

Die solide, durchdachte Konstruktion, die Synthese aus einem benutzerfreundlichen Bedienungskonzept und einer Ausstattung, die keine Wünsche offen lässt, sowie die verwendeten hochwertigen Materialien werden dazu beitragen, dass dieses Gerät höchsten Anforderungen und Ansprüchen über viele Jahre genügen wird.

Eine genaue Qualitätsprüfung aller Materialien, die sorgfältige Produktion durch qualifizierte Fachkräfte und eine rechnergesteuerte, vollautomatisierte Endkontrolle gewährleisten die hohe Produktqualität und die Einhaltung aller Spezifikationen.

In unserer Geräteproduktion wird der Einsatz aller umwelt- und gesundheitsgefährdenden Stoffe wie z. B. chlorhaltige Lösungsmittel und FCKW's vermieden. Wir verzichten wo irgend möglich auf Kunststoffe (insbesondere auf PVC) als Konstruktionselement. Statt dessen wird auf Metalle oder andere unbedenkliche Materialien zurückgegriffen, die einerseits gut recyclebar sind und andererseits eine sehr gute elektrische Abschirmung ergeben.

Durch das massive Ganzmetallgehäuse des **K1 AV** wird eine Beeinträchtigung der Wiedergabequalität durch äußere Störquellen ausgeschlossen.

Darüber hinaus wird hierdurch sichergestellt, dass die vom Gerät ausgehende elektromagnetische Strahlung (Elektrosmog) gut abgeschirmt und auf ein absolutes Minimum reduziert wird.

Wir bedanken uns für Ihr Vertrauen und wünschen Ihnen viel Freude und Hörvergnügen mit Ihrem **T+A K1 AV**.

T+A elektroakustik

VORSICHT !

⚠

Dieses Gerät enthält eine Laserdiode mit einer höheren Klasse als 1. Um einen stets sicheren Betrieb zu gewährleisten, dürfen weder irgendwelche Abdeckungen entfernt werden noch darf versucht werden, sich zum Geräteinneren Zugang zu verschaffen. Alle Wartungsarbeiten dürfen ausschließlich von qualifiziertem Kundendienstpersonal durchgeführt werden.

Die folgenden Warnungsetiketten sind am Gerät angebracht:

An der Rückseite des Gerätes

CLASS 1
LASER PRODUCT

Auf dem inneren Abschirmdeckel des DVD-Laufwerkes

CAUTION:	VISIBLE AND INVISIBLE LASER RADIATION WHEN OPEN. AVOID EXPOSURE TO BEAM
VORSICHT:	SICHTBARE UND UNSICHTBARE LASERSTRAHLUNG, WENN ABDECKUNG GEÖFFNET NICHT DEM STRAHL AUSSETZEN
ATTENTION:	RAYONNEMENT LASER VISIBLE ET INVISIBLE EN CAS D'OUVERTURE EXPOSITION DANGEREUSE AU FAISCEAU
DANGER:	VISIBLE AND INVISIBLE LASER RADIATION WHEN OPEN. AVOID DIRECT EXPOSURE TO BEAM

Über diese Anleitung

Alle Bedienelemente und Funktionen des **K1 AV**, die häufiger genutzt werden, sind im ersten Teil dieser Bedienungsanleitung beschrieben.

Der zweite Teil 'Grundeinstellungen, Installation, Inbetriebnahme' beschreibt Anschlusselemente und Einstellungen, die sehr selten von Interesse sind und in der Regel nur bei der ersten Inbetriebnahme des Gerätes gebraucht werden.

In der Anleitung verwendete Symbole

Mit diesem Symbol gekennzeichnete Textstellen enthalten wichtige Hinweise, die für einen problemlosen und sicheren Betrieb des Gerätes unbedingt beachtet werden sollten.

Dieses Symbol markiert Textpassagen, die Ihnen zusätzliche Hinweise und Hintergrundinformation geben und das Verständnis erleichtern sollen.

Kursiv Kursiv gedruckte Fachausdrücke sind im Glossar am Ende der Anleitung näher erläutert.

Inhaltsverzeichnis

Bedienung

Bedienelemente der Frontseite 6
Fernbedienung des **K1 AV** 8
Der Verstärker 10
Grundfunktionen 10
Multi-Room Betieb 11
Verstärker-Menü 11
- Balance 13
- Treble 13
- Bass 13
- Loudness 13
- Bass (Tiefbassanhebung) 14
- Subwoofer Lautstärke 14
- Center Lautstärke 14

Der Tuner 15
Grundbedienung 15
Weck-Timer 16
Tuner Sonderfunktionen 16
- RCVM (Empfangsarten) 17
- Preset 18

Der Disk-Player 20
Sonderfunktionen 21
Manuelle Cursor-Steuerung 21
MP3 / JPEG / Picture CD abspielen 22
Abspielbare Formate 23
Kompatibilität mt bespielbaren Medien 23
Grundeinstellungen des Disk-Players 24
Player Setup-Menü 25
- Allgemeines Setup-Menü 26
- Audio Setup-Menü 27
- Video-Setup 29
- Voreinstellungen 31

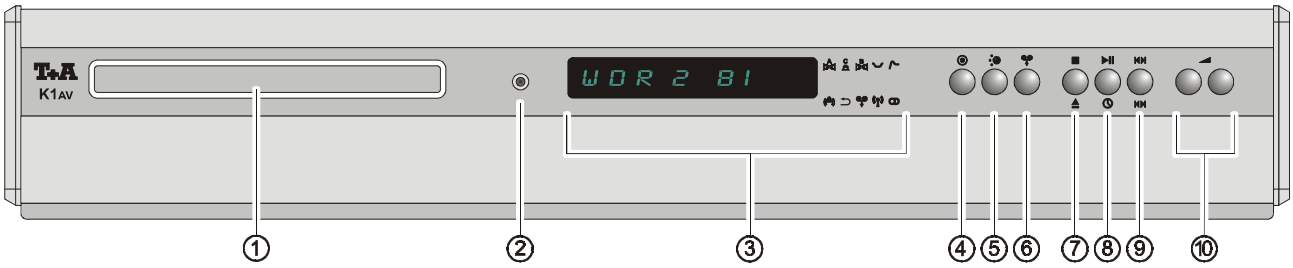
Grundeinstellungen, Installation, Inbetriebnahme

Verstärker Setup-Menü 34
- Hauptlautsprecher 36
- Centerlautsprecher 36
- Subwoofer Trennfrequenz 36
- Lautstärkeeinstellung, separate 37
- Displayhelligkeit 38
- Uhrzeit (automatisch per RDS stellen) 39
- Uhr stellen 39
- Helligkeit der Uhrenanzeige 40
- Eingangsempfindlichkeit AUX 40

Anschlusselemente 42
Aufstellung des Gerätes 43
Verkabelung 44
Fernbedienung F6 45
- Batteriewechsel 45
- Umschalten der Fernbedienungsadresse 45

Anschluss-Schema..... 46
Sicherheitshinweise 47
Glossar..... 49
Betriebsstörungen..... 52
Technische Daten..... 56

Bedienelemente der Frontseite



① Disk-Schublade

Die Schublade des **K1 AV** besteht aus akustisch hoch dämpfenden Material. Durch ihre flexible, schwimmende Lagerung wird die klangschädliche Einkopplung mechanischer Vibrationen auf die Disk vermieden.

Hinweise zum Einlegen der Disk und zu den abspielbaren Disk-Formaten finden Sie im Kapitel ***'Der Disk-Player / Abspielbare Formate'***.

---

② PHONES / KOPFHÖRER

Klinkenbuchse (∅ 3,5 mm) für einen Stereokopfhörer mit einer Impedanz von mindestens 30 Ω.

⚠ Beim Hören über Kopfhörer muss die Surroundbetriebsart STEREO gewählt werden, da sonst die Information des Mittenkanals verloren geht (s. Kap. ***'Der Verstärker / Grundfunktionen, Suround-Betriebsart'***).

ⓘ Sehr lautes dauerhaftes Hören von Programmmaterial über Ohr- oder Kopfhörer kann zum dauerhaften Verlust des Hörvermögens führen. Beugen Sie Gesundheitsschäden vor und vermeiden Sie dauerhaftes Hören mit hoher Lautstärke über Kopf- oder Ohrhörer.

---

④ ON

Ein- / Aus–Taster des Gerätes.

Beim Einschalten zeigt das Display die angewählte Hörquelle oder eine gerätespezifische Meldung. Nach dem Einschalten befindet sich das Gerät immer in der Einstellung, in der es zuletzt gehört wurde. Die Lautstärke wird beim Einschalten auf 'Zimmerlautstärke' begrenzt.

⚠ **Achtung:**

Der Ein-/Aus–Taster an der Gerätefront ist kein Netztrenner. Es sind noch wenige Baugruppen des Gerätes mit der Netzspannung verbunden. Soll die Anlage längere Zeit nicht benutzt werden, ist es empfehlenswert, das Gerät von der Netzspannung zu trennen. Dazu muss der Netzstecker gezogen werden.

Auto-Ausschalt-Funktion
(nur im Disk-Betrieb)

ⓘ Der **K1 AV** verfügt über eine automatische Ausschaltfunktion im Disk-Betrieb. Wenn der Player nach dem Abspielen der Disk in den 'STOP'-Modus geht und nun innerhalb der nächsten 20 Min. keine Bedienung vorgenommen wird, so schaltet sich der **K1 AV** automatisch aus.

---

⑤ Quellenwahl

Durch Antippen dieses Tasters wählen Sie die gewünschte Hörquelle aus. Tippen Sie so oft auf diesen Taster, bis die gewünschte Hörquelle im Display angezeigt wird.

Das Signal der gewählten Quelle kann nun über die Lautsprechergruppen A und B wiedergegeben werden. Zusätzlich steht es an den **TAPE-OUT** Ausgangsbuchsen für Recorderaufnahmen zur Verfügung.

---

⑥ Monitor

Mit diesem Taster kann zwischen der aktuellen Hörquelle und dem Hinterbandsignal eines an den **K1 AV** angeschlossenen Aufnahmegerätes hin- und hergeschaltet werden.

Wenn das Hinterbandsignal wiedergegeben wird, leuchtet das -Symbol im Displayfeld.

ⓘ Nähere Erläuterungen zur MONITOR Funktion finden sich im Kapitel ***'Der Verstärker / rundfunktionen, Monitor'***.

---

⑦ (Stop) / (Open)

Taster zum Beenden der Disk-Wiedergabe (STOP).

Bei gestoppter Disk führt ein Druck auf diesen Taster zum Öffnen und Schließen der Disk-Schublade (OPEN).

ⓘ Zum direkten Öffnen der Lade während des Abspiels halten Sie den Taster so lange gedrückt, bis im Display die Meldung 'OPEN' erscheint. Die Lade öffnet sich nun, sobald die Disk zum Stillstand gekommen ist.

⑧ (PLAY/PAUSE) / (Timer)

Kombitaster für Disk-Start und Timer-Aktivierung.

Im Disk-Betrieb:

kurz antippen: **PLAY**
Starten der Disk aus dem Betriebszustand 'STOP'.

langer Druck : **PAUSE**
Anhalten der Disk-Wiedergabe. Die Wiedergabe wird fortgesetzt durch erneutes Antippen dieses Tasters.

Im Tuner Betrieb:

Während der Tunerwiedergabe kann mit diesem Taster der Wecktimer ein- und ausgeschaltet werden.

Erläuterungen zur Timerfunktion s. Kap. ***'Der Tuner / Weck-Timer'***.

---

⑨

Kombitaster zum Titelsprung während der Diskwiedergabe oder zum Presetwechsel während der Tunerwiedergabe.

Während der Disk-Wiedergabe:

kurz antippen: Sprung zum Anfang des nächsten Titels.

langer Druck: Sprung zum Anfang des vorhergehenden Titels.

Im Tuner Betrieb:

kurz antippen: Wahl des nächsten *Presets*.

langer Druck Wahl des vorhergehenden *Presets*.

Durch längeres Festhalten des -Tasters kann um mehrere Titel oder *Presets* rückwärts gesprungen werden. Halten Sie den Taster so lange gedrückt, bis der gewünschte Titel bzw. *Preset* im Display erscheint.

---

⑩ Volume

Bei jedem Antippen eines **VOLUME**-Tasters wird die Lautstärke angehoben (+) bzw. abgesenkt (-). Die aktuelle Lautstärke wird dabei kurzzeitig im Display angezeigt. Wenn ein Volume-Taster länger als ca. eine Sekunde gedrückt wird, so verändert sich die Lautstärke so lange, bis der Taster wieder losgelassen wird.

Der enorme Regelumfang (0 ... 78,75 dB) und der perfekte Gleichlauf ermöglichen eine sehr feine und exakte Lautstärkeregelung.

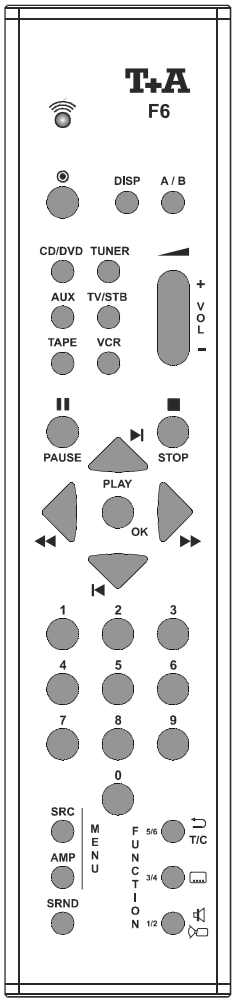
Die Taster dienen weiterhin zum Verändern der Weckzeit, wenn der Timer programmiert wird.

③ Display

Alle Anzeigeelemente des **K1 AV** sind in einem übersichtlichen Displayfenster zusammengefasst:

WDR 5 81	Alphanumerisches Anzeigefeld zur Darstellung z. B. von Titel, Spielzeit oder Betriebszustand. Hier werden kontextabhängige Meldungen z. B. bei der Bedienung vom ***'Verstärkermenü'*** angezeigt.
A	**Lautsprechergruppe A** (Hauptraum) Leuchtet, wenn der Lautsprecherausgang A eingeschaltet ist.
C	**CENTER** (Hauptraum) Leuchtet, wenn der Center-Lautsprecher eingeschaltet ist.
B	**Lautsprechergruppe B** (Nebenraum) Leuchtet, wenn der Lautsprecherausgang B eingeschaltet ist.
	LOUDNESS Leuchtet, wenn die gehörrichtige Lautstärke-Regelung eingeschaltet ist.
	Leuchtet, wenn die Tiefbassanhebung eingeschaltet ist.
	TIMER Leuchtet, wenn der Wecker aktiv ist (siehe Kapitel **'Der *Tuner / Weck-Timer***').
	Repeat (Wiederholfunktion) Leuchtet, wenn eine Disk im Repeat-Modus abgespielt wird.
	Leuchtet bei eingeschalteter Hinterbandkontrolle (Monitor).
	Feldstärkeanzeige Die Feldstärke und die zu erwartende Empfangsqualität des eingestellten Senders kann anhand dieses Leuchtsymbols beurteilt werden: sobald dieses Symbol leuchtet, ist rauschfreier Mono-Empfang möglich. Bei Stereo Empfang kann ggf. ein leichtes Rauschen auftreten.
	Stereoindikator Leuchtet, wenn der empfangene Sender ein Stereo-Programm ausstrahlt. Der Indikator leuchtet nicht bei Mono-Sendungen oder wenn die Empfangsart des Tuners manuell auf MONO geschaltet wurde (s. Kap. ***'Tuner-Sonderfunktionen / RCVM MONO'***).

Fernbedienung des K1 AV



Die Fernbedienung **F6** steuert sämtliche Funktionen des **K1 AV**. Die vorgenommenen Einstellungen werden auf dem Gerätedisplay und ggf. auf einem angeschlossenen TV-Gerät dargestellt.

⏻	**ON** Taster zum ein- und ausschalten des Gerätes. • Wird die Anlage im Einraum-Betrieb genutzt, befinden sich die Lautsprecherausgänge 🔈A und 🔈B nach dem Einschalten wieder in der Einstellung, in der sie zuletzt gehört wurden. • Im Mehrraum-Betrieb schalten sich nur die Lautsprecher im Raum des Bedieners ein; das andere Lautsprecherpaar bleibt stumm.
VOL + / VOL -	**Lautstärkeregelung** Wippe zur Lautstärkeregelung, kurzes antippen verändert die Lautstärke um einen Schritt. Wird die Wippe gedrückt gehalten, verändert sich die Lautstärke kontinuierlich bis zum Loslassen. Der aktuelle Lautstärkewert wird im Display kurzzeitig angezeigt.
A / B	**Lautsprecherausgänge** Schaltet die Lautsprecherausgänge durch wiederholtes Drücken ein und aus. Die Lautsprechergruppen werden in der Reihenfolge **A** (Hauptraum), **B** (Nebenraum), **A+B** (Haupt- und Nebenraum), **OFF** (aus) durchgeschaltet. Der Betriebszustand wird im Display des **K1 AV** durch Leuchtsymbole angezeigt. Ein langer Druck auf den A / B-Taster schaltet alle Lautsprechergruppen direkt aus (Stummschaltung / Muting).
	Wahl der Hörquelle Durch Antippen eines Quellentasters wird das entsprechende Gerät als Hörquelle angewählt, auch wenn der **K1 AV** vorher ausgeschaltet war. Das Signal dieser Quelle wird dann von der Anlage wiedergegeben. Nur das Gerät, das gerade als Hörquelle gewählt ist, kann fernbedient werden.
CD / DVD	Wählt den eingebauten Disk-Player.
TUNER	Wählt den eingebauten Tuner.
AUX	Wählt den **AUX**-Eingang.
TAPE	Wählt den **TAPE**-Eingang (Aufnahmegerät).
TV / STB	Wählt das an die Scart-Buchse angeschlossene TV-Gerät. Beim Umschalten wird die gerade neu angewählte Hörquelle kurz im Display angezeigt. Anschließend wird jeweils ein gerätespezifisches Normaldisplay dargestellt.
SRND	**Wiedergabemodus** Schaltet die Wiedergabemodi durch wiederholtes Drücken nacheinander durch. **STEREO** Stereowiedergabe über linke und rechte Lautsprecher **MUSIC** 3-Kanal Musikwiedergabe (Links, Rechts, Center) **MOVIE** 3-Kanal Filmwiedergabe (Links, Rechts, Center) Man kann den Wiedergabemodus nur dann einstellen, wenn ein Center-Lautsprecher vorhanden ist und im '***Verstärker Setup-Menü / Centerlautsprecher***' aktiviert wurde.
AMP	kurz antippen: Verstärker langer Druck: Verstärker Setup-Menü

	Im Disk Betrieb	Im Tuner Betrieb
DISP	kurz Antippen: Beim Abspielen einer **CD** kann das Gerätedisplay zwischen **Titelanzeige** oder Anzeige der **Spielzeit** umgeschaltet werden. langer Druck: In Verbindung mit einem Metz-TV schaltet der Bildschirm ab, z. B. bei Musik-CDs oder DVDs	
⏮ / ⏭	**Titel- / Tracksprung** Cursornavigation in Menüs Spiegeln des Bildes (Picture Disc)	**Presetwahl** Ruft das Preset mit der nächst kleineren / größeren Presetnummer auf; nicht belegte Speicherplätze werden automatisch übersprungen.
⏪ / ⏩	**Schneller Rücklauf / Vorlauf** Cursornavigation in Menüs MP3-CD: Wahl des vorhergehenden / nächsten Albums Picture Disk: Bild rotieren	kurz Antippen: **manuelle Abstimmung** Verstellung der Empfangsfrequenz um einen 25 kHz-Schritt nach unten / oben. langer Druck: **Sendersuchlauf** starten.
OK	**Start der Wiedergabe (PLAY)** Während der Wiedergabe: kurz antippen: Beenden der Betriebsarten: PAUSE / SEARCH / SCAN langer Druck: Umschalten auf Cursor-Steuerung (s. Kap. ***'Der Disk-Player Manuelle Cursorsteuerung'***).	Beim Antippen dieses Tasters wird anstelle des RDS-Sendernamens für ca. eine Sekunde die aktuelle **Presetnummer** und die zugehörige **Empfangsfrequenz** angezeigt.
PAUSE	kurz antippen: Wiedergabe anhalten (**PAUSE**) mehrfach Tippen: DVD-**Einzelbild** weiterschalten langer Druck: **Zeitlupe**: $^1/_2$, $^1/_4$, $^1/_8$ Geschwindigkeit	
STOP	kurz antippen: Wiedergabe beenden (**STOP**) langer Druck: **Schublade öffnen**	Abbruch des Sendersuchlaufs
0 .. 9	**Zifferntaster** direkte Track- / Kapitelwahl	**Zifferntaster** direkte Auswahl eines Presets.
⮌	**REPEAT**-Betriebsarten umschalten	
	kurz antippen: **Tonspur** umschalten (DVD) langer Druck: **Kamera-Winkel** (DVD)	
SRC	kurz antippen: **Disc-Menü** öffnen (s. Kap. ***'Disk Player – Während des Abspiels'***) langer Druck: **DVD-SETUP-Menü** einschalten (s. Kap. ***'Der Disk-Player, Grundeinstellungen'***)	**Tuner Sonderfunktionsmenü** öffnen (s. Kap. ***'TUNER-Sonderfunktionen'***)
	Untertitelsprache umschalten bzw. Untertitel ausschalten	Radiotext ein- / ausschalten

Der Verstärker

Alle in diesem Kapitel beschriebenen Funktionen gelten für den Verstärkerteil des **K1 AV**. Sie stehen für alle Quellgeräte, also sowohl für die eingebauten Quellen Disk-Player und Tuner wie auch für extern angeschlossene Geräte, zur Verfügung.

Die Grundfunktionen des Verstärkers sind über direkte Taster an der Gerätefront oder auf der Fernbedienung bedienbar. Seltener benötigte Funktionen wie z. B. die Balance- und Klangregelung sind in einem Einstellmenü ('Verstärkermenü') zusammengefasst.
Grundeinstellungen, die in der Regel nur einmal bei der Installation des **K1 AV** vorgenommen werden, müssen über das Verstärker Setup-Menü, siehe Kapitel 'Grundeinstellungen / Installation / Inbetriebnahme', erfolgen.

Grundfunktionen

Einschalten

Der **K1 AV** wird mit dem Ein / Aus Taster ( ) an der Gerätefront oder auf der Fernbedienung ein- und ausgeschaltet.

Er kann auch direkt mit einer der Quellgerätetaster der Fernbedienung (CD / DVD / TUNER / AUX / TAPE / TV / STB) eingeschaltet werden.

Hörquelle wählen

Wählen Sie die gewünschte Hörquelle mit dem Taster an der Gerätefront oder über eine der Quellgerätetaster auf der Fernbedienung.

Lautstärke

Die Lautstärke kann entweder am Gerät oder per Fernbedienung mit den VOLUME Tastern eingestellt werden.

Kurzes Antippen der Taster verändert die Lautstärke um einen Schritt (1,25 dB). Längeres Festhalten des Tasters führt zu einer kontinuierlichen Veränderung der Lautstärke.

Der **K1 AV** verfügt über Lautsprecherausgänge für zwei Hörräume oder Hörzonen. Die Lautstärkeregelung für diese Zonen kann getrennt oder gemeinsam erfolgen (s. Kap. **'*Multi-Room Betrieb*'**)

Surround-Betriebsart

Der **K1 AV** ist mit einem analogen Raumklang-prozessor ausgestattet. Er kann grundsätzlich mit 2 oder mit 3 Lautsprechern im Hauptraum betrieben werden. Mit drei Lautsprechern (Links / Center / Rechts) ist eine insgesamt natürlichere und räumlichere Wiedergabe ohne „akustisches Loch“ in der Mitte möglich. Bei Filmwiedergabe ist zudem die Lokalisierung von Sprechern und Klangereignissen auf der Leinwand besser.

Wird der **K1 AV** mit 2 Lautsprechern (Links / Rechts) betrieben, so steht nur die Betriebsart STEREO zur Verfügung.

Sofern ein Center Lautsprecher vorhanden ist, kann der **K1 AV** durch wiederholtes Drücken des SRND Tasters der Fernbedienung zwischen den Wiedergabemodi **STEREO**, **3-CH MUSIC** und **3CH-MOVIE** umgeschaltet werden.

Wir empfehlen für Musikwiedergabe die Betriebsarten STEREO oder 3CH MUSIC und für Filmwiedergabe die Betriebsart 3CH-MOVIE.

Der **K1 AV** merkt sich für jede Quelle die zuletzt benutzte Surroundbetriebsart und stellt diese beim erneuten Umschalten auf diese Quelle wieder her. Sollten Sie also beispielsweise 'STEREO' für den Tuner gewählt haben, so geht der **K1 AV** bei Rückkehr zur Quelle Tuner automatisch wieder in die Stereo-Betriebsart.

Die Wiedergabe von DVDs kann wahlweise auch in ***Virtual Surround*** erfolgen (s. Kap. **'*Der Disk-Player / Player Setup-Menü / Audio-Setup-Menü*'**). Sollten Sie Virtual Surround im Disk Player aktiviert haben, so können Sie mit dem SRND Taster wählen, ob die Wiedergabe über 2 oder 3 Lautsprecher erfolgen soll.

MONITOR

Mit der MONITOR-Funktion des **K1 AV** können Sie Band- oder Cassettenaufnahmen überwachen, sofern Ihr Recorder mit einer „*Hinterbandkontrolle*“ ausgestattet ist.

Um eine Aufnahme durchzuführen, wählen Sie das aufzunehmende Quellgerät wie unter „Hörquelle wählen“ beschrieben. Starten Sie dann die Aufnahme an Ihrem Recorder.

Durch einen langen Druck auf den Taster können Sie nun bei laufender Aufnahme auf das Hinterbandsignal vom Recorder umschalten. Auf diese Weise können Sie die Qualität der Aufnahme schon während des Aufnehmens abhören und kontrollieren.

Beim Umschalten auf die Hinterbandkontrolle zeigt das Display des **K1 AV** kurz die Meldung '**MONITOR**' Und die Monitor-Kontrollleuchte leuchtet auf.

Um die Monitor-Funktion zu beenden, tippen Sie den Taster erneut kurz an. Das Display zeigt kurz die Meldung 'SOURCE' und die Monitor-LED erlischt. Sie hören nun wieder das direkte Signal des Quellgerätes.

Das Einschalten der Monitorfunktion ohne einen angeschlossenen und im Aufnahmemodus befindlichen Audiorecorder mit Hinterbandkontrolle führt zu einem Verstummen der Lautsprecherwiedergabe.

Multi-Room Betrieb

Der **K1 AV** kann neben dem Hauptraum einen weiteren Raum (z. B. Ihr Arbeitszimmer oder die Küche) beschallen (Multiroom). Alternativ kann eine zweite Hörzone des Hauptraumes beschallt werden (Multizone).

Der **K1 AV** kann dabei über seinen eingebauten Fernbedienungsempfänger aus dem Hauptraum und zusätzlich über einen externen Fernbedienungsempfänger E2000 aus dem zweiten Hörbereich fernbedient werden.

Lautstärkebefehle, die der **K1 AV** über den externen Fernbedienungsempfänger empfängt, regeln entweder nur die Lautstärke der Lautsprechergruppe B (VOL A/B, Multiroombetrieb) oder die Lautstärke der Lautsprechergruppen A und B gemeinsam (Zonenbetrieb) (siehe Kapitel **'*Verstärker Setup-Menü* / *Lautstärkeeinstellung, separate*'**).

Für den Nebenraumbetrieb gelten folgende Einschränkungen:

- Es kann nur die gleiche Quelle wie im Hauptraum gehört werden.
- Der Lautstärkeunterschied ist auf 38,75 dB begrenzt.

Die Nutzung der Anlage im Hauptraum wird ansonsten durch den Nebenraumbetrieb nicht beeinflusst.

Der Anschluss und die Verdrahtung der Zusatzkomponenten für den Multiroom- und Multizonenbetrieb ist im Kapitel ***'Anschluss-Schema'*** zu sehen.

Verstärkermenü (Amplifier Menü)

Im Verstärkermenü sind die Balance- und Klangregelfunktionen des **K1 AV** zusammengefasst.

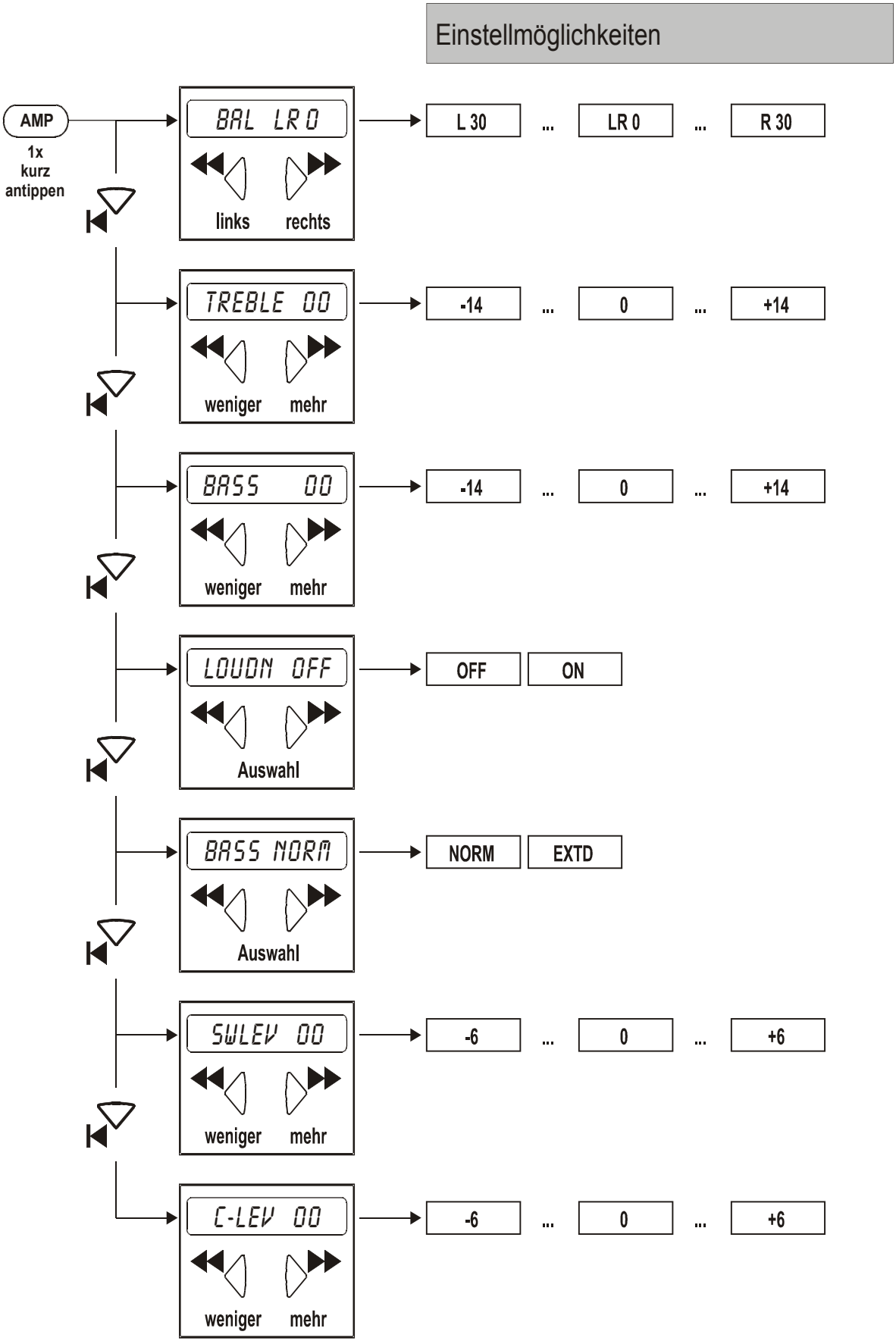
Das Verstärkermenü wird durch kurzes Antippen des gelben (AMP)-Tasters der Fernbedienung **F6** geöffnet. Im Display auf der Gerätefront des **K1 AV** erscheint nun der erste Menüpunkt '**BAL**' (= Balance). Mit den ◀◀ / ▶▶ Tastern der Fernbedienung können Sie nun die Balance nach links oder rechts verstellen. Der gerade eingestellte Wert wird im Display angezeigt.

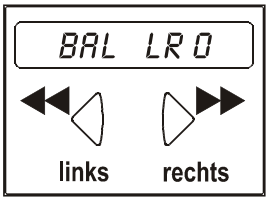
Mit den ▼ / ▲ Tastern können Sie die anderen Menüpunkte aufrufen und wie oben beschrieben die Einstellwerte verändern.

Eine Übersicht über das Verstärkermenü und seine Einstellmöglichkeiten gibt das Bild auf der folgenden Seite. Die einzelnen Menüpunkte und Ihre Einstellmöglichkeiten sind danach im Einzelnen beschrieben.

Grundeinstellungen für den Verstärkerteil des **K1 AV**, wie *Lautsprecherkonfiguration*, *Bassmanegement* etc. nehmen Sie bitte im Verstärker Setup-Menü vor, das im Kapitel **'*Grundeinstellungen, Installation, Inbetriebnahme*'** näher beschrieben ist.
Das Verstärker Setup-Menü wird durch einen **langen** Tastendruck auf den gelben (AMP)-Taster der Fernbedienung **F6** geöffnet

Verstärkermenü





Verstärkermenüpunkt **Balance (BAL)**

Erläuterung:

Die Funktion **'BALANCE'** dient zur Einstellung der Pegelbalance zwischen linkem und rechtem Kanal, z. B. bei unterschiedlicher Lautsprecheraufstellung.

Bedienung:

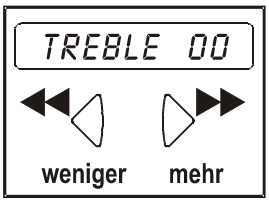
Die aktuelle Einstellung kann schrittweise nach links oder rechts verändert werden (◀◀◁ oder ▷▶▶–Taster). Das Display zeigt die aktuelle Balance-Einstellung des Vorverstärkers, z. B.:

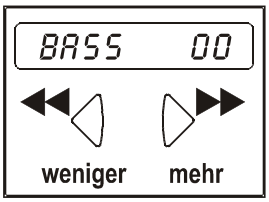
'BAL LR 0' (= Stereomitte neutral)

Möglicher Einstellbereich:

'BAL L 30' (= Stereomitte ganz links)
bis
'BAL R 30' (= Stereomitte ganz rechts).

> Wenn die Stereomitte nicht neutral eingestellt ist, wird das bei jeder Lautstärkeänderung hinter dem aktuellen Lautstärkewert kurz im Display angezeigt, z. B. **'VOL 27 L'**, d. h. Stereomitte nach links (L) verschoben.





Verstärkermenüpunkt **Treble**
Verstärkermenüpunkt **Bass** (Klangregelung)

Erläuterung:

Das Gerät ist mit einer aktiven Klangregelung ausgestattet. Damit können durch ungünstige Lautsprecherstandorte oder Raumeinflüsse bedingte negative Auswirkungen auf die Wiedergabequalität kompensiert werden.

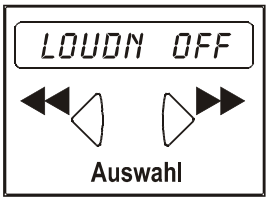
Bedienung:

Die Klangeinstellung kann im Bereich von

- 14 dB (weniger Bass / Höhen)
bis
+ 14 dB (mehr Bass / Höhen)

verändert werden (◀◀◁ oder ▷▶▶–Taster).

Das Display zeigt die aktuelle Bass- bzw. Höhen-Einstellung der beiden Stereokanäle z. B.: **'TREBLE+04'** bzw. **'BASS +02'**



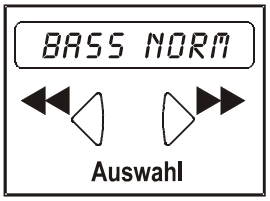
Verstärkermenüpunkt **Loudness**

Erläuterung:

Der Verstärker ist mit einer gehörrichtigen Lautstärkeregelung (**LOUDNESS**) ausgestattet, die bei sehr geringen Lautstärken die frequenzabhängige Empfindlichkeit des menschlichen Ohres entsprechend der Gehörphysiologie kompensiert. So bleibt ein ausgewogener voluminöser Klangeindruck auch bei sehr niedrigen Abhörlautstärken erhalten.

Bedienung:

Die Loudness kann mit den ◀◀◁ / ▷▶▶ Tastern aus- (**'OFF'**) und eingeschaltet (**'ON'**) werden.



Verstärkermenüpunkt **BASS (Tiefbassanhebung)**

Erläuterung:

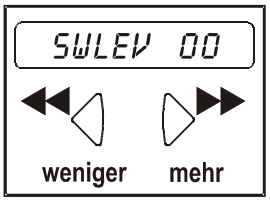
Die Anlage besitzt die Möglichkeit eine aktive Tiefbassanhebung zuzuschalten. Dadurch wird eine bessere Tieftonwiedergabe insbesondere mit kleinen, kompakten Lautsprechern erreicht.

Bedienung:

Die Tiefbassanhebung wird mit dem ◀◀◁-Taster ausgeschaltet (Displayanzeige **'*NORM*'**) und mit dem ▷▶▶-Taster eingeschaltet (Displayanzeige **'*EXTD*'**).

In der Einstellung **'*BASS NORM*'** ist die Tiefbassanhebung ausgeschaltet (Stellung für große Lautsprecher), in der Einstellung **'*BASS EXTD*'** ist sie eingeschaltet (Kompakt- und Regallautsprecher).

Im Displayfeld wird die eingeschaltete Tiefbassanhebung durch ein leuchtendes ∩~-Symbol angezeigt.



Verstärkermenüpunkt **Subwoofer Lautstärke (SWLEV)**

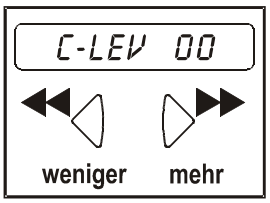
Erläuterung:

Der **K1 AV** bietet die Möglichkeit, den Lautstärkepegel des Subwoofers (sofern vorhanden) einzustellen.

Bedienung:

Mit den Veränderungstastern (◀◀◁ / ▷▶▶) kann der Wert im Bereich von -6 bis +6 korrigiert werden.

Dieser Menüpunkt erscheint nur, wenn der Subwoofer im Menü **'*Verstärker Setup-Menü / Subwoofer Trennfrequenz*'** eingeschaltet wurde.



Verstärkermenüpunkt **Center-Lautstärke (C-LEV)**

Erläuterung:

Der **K1 AV** bietet die Möglichkeit, den Lautstärkepegel der Center-Lautsprecher (sofern vorhanden) auf die Hauptlautsprecher abzugleichen. Stellen Sie den Center-Lautsprecher so ein, dass er gleich laut wie die Hauptlautsprecher ist.

Der Center-Lautsprecher sollte die 'akustische Lücke' zwischen den Hauptlautsprechern füllen, er sollte aber nicht dominant hervortreten.

Da die optimale Lautstärke des Center-Lautsprechers stark von dem Wiedergabemodus (3CH Music / 3CH Movie) abhängt, wird der hier eingestellte Wert getrennt für den Musik- und Movie-Modus gespeichert.

Bedienung:

Mit den ◀◀◁ / ▷▶▶ Tastern kann der Center-Lautsprecher in 1,25 dB Schritten um bis zu 7,5 dB abgesenkt oder angehoben werden (Displayanzeige **'*-6*'** ... **'*+6*'**).

Der Tuner

Für alle in diesem Kapitel beschriebenen Funktionen muss der Tuner als Hörquelle gewählt sein. Schalten Sie den **K1 AV** also zunächst mit dem ⏻-Taster an der Gerätefront oder mit dem TUNER Taster der Fernbedienung auf Tuner Betrieb.

Grundbedienung

Presetwahl

Gespeicherte Sender (*Presets*) können mit den ⏮ / ⏭ Tastern der Fernbedienung oder mit dem ⏮⏭ Taster an der Gerätefront ausgewählt werden.

Der ⏮⏭ Taster an der Gerätefront schaltet bei kurzem Antippen auf den nächst höheren Preset. Zum Auswählen des nächst niedrigeren Presets muss der Taster länger gedrückt gehalten werden.

Direkte Presetwahl mit den Zifferntastern 0...9

Beim Druck auf einen der Zifferntaster der Fernbedienung erscheint im Display die Anzeige **'P'** für PRESET, sowie die gerade gedrückte Ziffer. Wird innerhalb einer Wartezeit von ca. 2 Sekunden ein zweiter Zifferntaster gedrückt, so wird dieser als zweite Stelle der Presetnummer gewertet.

Bleibt der zweite Tasterdruck aus, so wird die Preseteingabe als einstellige Ziffer aufgefasst. Nach Eingabe der zweiten Ziffer bzw. nach Verstreichen der Wartezeit wird das Preset aktiviert.

Ungültige Presetnummern (xx kleiner als 01 oder größer als 60) werden vom Gerät ignoriert - Display: **'Pxx ERROR'**.

Leere Presets werden ebenfalls ignoriert und im Display als **'Pxx - - - - -'** angezeigt.

Wenn beim Presetwechsel für den aktuellen Sender RDS-Informationen abgestrahlt werden, so zeigt das Display den Sendernamen. Andernfalls steht im Display zunächst die neue Presetnummer und die Empfangsfrequenz. Nach ca. 1 Sekunde wird anstelle der Presetnummer eine Abstimmanzeige (**Tuning-Indikator**) dargestellt.

Feinabstimmung manuell

Durch kurzes Antippen der ◀◀ / ▶▶ Taster der Fernbedienung kann die Empfangsfrequenz in feinen 25 kHz Schritten abwärts bzw. aufwärts verstellt werden.

Falls ein Sender gestört empfangen wird kann durch schrittweises Verstellen der Empfangsfrequenz eine Feinabstimmung des Senders durchgeführt werden, um ggf. einen besseren Empfang zu erreichen.

Sendersuchlauf

Zum Starten des Sendersuchlaufs in absteigender oder aufsteigender Richtung wird der ◀◀ / ▶▶ Taster der Fernbedienung so lange gedrückt, bis der Sendersuchlauf startet. Die Frequenzanzeige auf dem Gerätedisplay des **K1 AV** läuft nun so lange ab- bzw. aufwärts, bis ein Sender gefunden ist.

Auf diese Weise lassen sich alle empfangbaren Sender einstellen. Wir empfehlen, häufiger gehörte Sender als *Presets* zu speichern (siehe Kapitel ***'Tuner Sonderfunktionen / Preset'***).

RDS Radiotext

Das Antippen des ▭ Tasters der Fernbedienung schaltet die *Radiotext*-Anzeige für den aktuell eingeschalteten Sender ein / aus.

Beim Einschalten meldet das Display '**RADIOTEXT**', bis eine neue Nachricht angezeigt wird.

Falls für den eingestellten Sender kein Radiotext empfangen werden kann, so meldet das Display für ca. eine Sekunde '**NO RTEXT**', und stellt anschließend wieder das Normaldisplay dar.

Beim Ausschalten der Radiotext-Anzeige zeigt das Display kurz '**NO RTEXT**'.

Bei einem Senderwechsel wird die Radiotext-Anzeige automatisch beendet und muss, falls gewünscht, durch Antippen des ▭–Tasters wieder aktiviert werden.

Weck-Timer

In das Gerät ist ein Uhrenbaustein (Timer) integriert, der den **K1 AV** mit der Quelle Tuner zu einem programmierbaren Zeitpunkt einschalten kann (Radiowecker).

Timer programmieren

Um den Timer zu programmieren, wählen Sie bitte zuerst den TUNER als Hörquelle. Stellen Sie den **K1 AV** nun bitte so ein, wie Sie geweckt werden möchten (Sender, Wecklautstärke, Lautsprecher A oder B). Der **K1 AV** wird die bei der Programmierung bestehenden Einstellungen beim Wecken verwenden.

Zum Einstellen der Weckzeit drücken Sie nun den ⏲–Taster an der Gerätefront. Das Display zeigt jetzt die momentan eingestellte Weckzeit, z. B. **'14-38 TIM'**; dabei blinkt **'TIM'** (TIMER).

Jetzt kann mit den **VOLUME +/-** –Tastern am Gerät die Weckzeit eingestellt werden. Bei längerem Festhalten erhöht sich die Verstellgeschwindigkeit.

Wenn die gewüschte Zeit im Display eingestellt ist, wird der ⏲- Taster für ca. 1 Sekunde gedrückt. Das Display zeigt kurz die Einschaltzeit und **'SET'** (anstelle **'TIM'**) z.B. **'14-38 SET'**. Der Wecktimer ist nun eingeschaltet und aktiv. Der aktive Wecktimer wird auch durch das dauerhaft leuchtende 🔔 -Symbol im Displayfeld angezeigt.

Sie können den **K1 AV** nun ausschalten. So lange das 🔔-Symbol im Display leuchtet, wird sich der **K1 AV** zur eingestellten Zeit einschalten.

WECKEN - mit Ausschaltautomatik

Ist der Timer aktiv, wird der **K1 AV** zur programmierten Weckzeit einschalten. Nach dem Einschalten blinkt das 🔔-Leuchtsymbol.

Eine Stunde nach dem Wecken schaltet der **K1 AV** automatisch wieder ab, sofern während dieser Stunde keine Bedienung durch den Benutzer vorgenommen wurde.

Wird das Gerät während dieser Stunde vom Benutzer bedient (z. B. Lautstärkeänderung oder Presetwechsel), so hört das Blinken des 🔔-Leuchtsymbols auf. Der Timer schaltet jetzt nach einer Stunde **nicht mehr automatisch** aus! Das Gerät muss, falls gewünscht, vom Benutzer ausgeschaltet werden!

Timer ausschalten

Ist der Timer aktiv, so kann er mit einem Druck auf den ⏲–Taster deaktiviert werden. Im Display wird kurzzeitig **'ALARM OFF'** angezeigt.

Im Standby-Betrieb kann die Weckzeit durch einen **kurzen Druck** auf den (jetzt nicht beleuchteten) ⏲–Taster vorübergehend angezeigt werden.

Durch einen langen Druck (ca. 1 Sek.) kann der Timer auch im Standby-Zustand deaktiviert werden, das Display zeigt kurz **'ALARM OFF'**.

Genauso kann der Timer im Standby-Zustand auch wieder eingeschaltet werden. Ein langer Druck (ca. 1 Sek.) aktiviert den Timer mit den letzten Einstellungen und die Weckzeit wird für ca. 1 Sek. auf den Display angezeigt.

Tuner Sonderfunktionen

Selten benötigte Sonderfunktionen des Tunermoduls wie z. B. das Speichern und Löschen von Presets sind in einem Einstellmenü (TUNER-Menu) zusammengefasst.

Das TUNER Menü untergliedert sich in die Untermenüs

- Empfangseinstellungen (RCVM)
- Manuelles Speichern von Presets
- Löschen von Presets
- Speicherautomatik (Autostore)

Bedienung des TUNER-Menüs

Um Einstellungen im TUNER Menü vorzunehmen, muss der Tuner als Hörquelle gewählt sein.

Das TUNER-Menü wird durch Antippen des blauen SRC Tasters der Fernbedienung geöffnet.

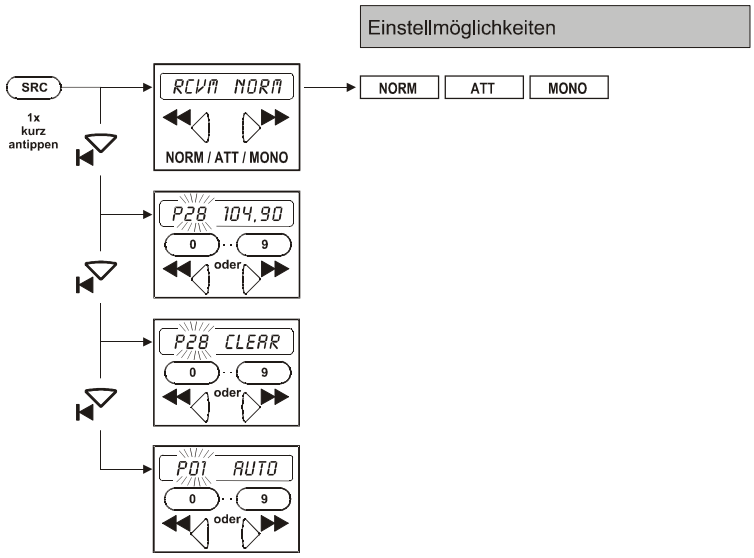
Nach Öffnen des Menüs erscheint der erste Menüpunkt '**RCVM .... '** im Display des **K1 AV**.

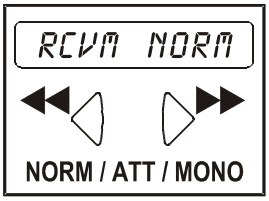
Mit dem ⏮ Taster gelangen Sie zu den folgenden Menüpunkten.

Details zu den Einstellmöglichkeiten des TUNER-Menüs sind in den folgenden Abschnitten näher erläutert.

Wenn im TUNER Menü länger als ca. zehn Sekunden lang keine Bedienung erfolgt, wird das TUNER Menü automatisch beendet (Timeout).

Tunermenü





Tunermenüpunkt **Empfangseinstellungen (RCVM)**

Erläuterungen

Der Tuner kann auf drei unterschiedliche Empfangsarten (engl. **R**e**C**ei**V**e**M**ode = RCVM) umgeschaltet werden:

Die Grundeinstellung des Tuners ist STEREO (**RCVM NORM**). In dieser Empfangsart werden Störungen durch Nachbarsender sehr gut unterdrückt und selbst unter schwierigen Empfangsbedingungen wird normalerweise eine hervorragende Wiedergabequalität erreicht.

Beim Empfang von Stationen in der Nähe eines außergewöhnlich starken Ortssenders können Intermodulationen (Pfeif- und Zwitschergeräusche) entstehen. In solchen Fällen empfiehlt sich das Einschalten des Antennenabschwächers - Display: **'RCVM ATT'**.

Bei sehr schwachen oder sehr weit entfernten Sendern, die nur stark verrauscht empfangen werden können, kann auch auf MONO geschaltet werden. Das Rauschen wird hierdurch merklich verringert. In der Empfangsart '**RCVM MONO**' wird die Suchlaufschwelle automatisch verringert. Der automatische Sendersuchlauf stoppt nun auch bei entfernten, schwachen und leicht rauschenden Sendern.

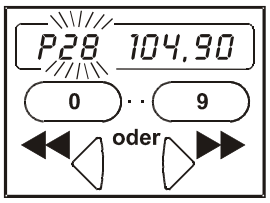
Bedienung:

Rufen Sie zunächst durch Drücken des blauen Tasters (SRC) den Menüpunkt '**RCVM**' in das Display. Die aktuelle Empfangsart wird dabei hinter RCVM angezeigt:

Empfangsart	Display:
normal STEREO	**RCVM NORM**
normal STEREO mit Antennenabschwächer	**RCVM ATT**
MONO	**RCVM MONO**

Durch Antippen der Fernbedienungstaster ◀◀◁ / ▷▶▶ können Sie die Empfangsart verändern. Wählen Sie die Empfangsart, bei der der gewünschte Sender am besten empfangbar ist. Schließen Sie dann das Menü durch Antippen des (SRC) Tasters.

Falls Sie den betreffenden Sender häufiger hören möchten, so empfehlen wir ihn nach Auswahl der besten Empfangsart als *PRESET* abzuspeichern. Bei der Presetspeicherung wird die Empfangsart mit abgespeichert. Wenn Sie dann in Zukunft den Sender über den Preset aufrufen, muss die Empfangsart nicht jedes mal über das Sonderfunktionsmenü eingestellt werden.



Tunermenüpunkt **Manuelles Speichern**

Erläuterung:

Der Tuner kann insgesamt **60 Sendereinstellungen** (Presets) speichern. Die Speicherung umfasst neben der Frequenz auch die jeweilige Empfangsart und den RDS-Sendernamen, sofern dieser beim Abspeichern komplett empfangen wurde.

Nach Abruf eines Presets befindet sich der Tuner wieder in genau der gleichen Einstellung wie beim Speichern.

Bedienung:

Vor dem Speichern eines Presets muss der Sender zunächst optimal abgestimmt werden. Bei RDS Sendern sollte so lange gewartet werden, bis der RDS-Sendername vollständig im Display erscheint, da dieser mitgespeichert wird.

Rufen Sie nun durch Drücken der Taster (SRC) (blau) und ⏮ die Funktion **MANUELLES SPEICHERN** auf.

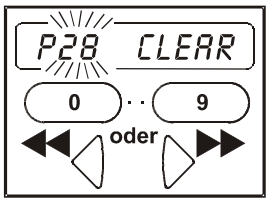
Das Display zeigt jetzt links ein **'P'**, gefolgt von einer blinkenden Zahl und der Empfangsfrequenz, z. B.: **'P28 104,90'** MHz

Die blinkende Zahl ist die Presetnummer, unter der die aktuelle Sendereinstellung abgespeichert wird. Die Presetnummer wird entweder mit den Tastern ◀◀ und ▶▶ verändert oder direkt mit den Zifferntastern eingetippt.

Zum Abspeichern der Einstellung unter der aktuellen Presetnummer muss der (OK)–Taster gedrückt werden. Das Display zeigt anstelle der Frequenz für kurze Zeit die Meldung **'STORE'**. Damit ist das Preset gespeichert und die Funktion **MANUELLES SPEICHERN** ist beendet.

ⓘ Der Versuch, eine ungültige Presetnummer (xx) abzuspeichern, wird vom Display mit: **'Pxx ERROR'** quittiert; danach bricht der Tuner das Sonderfunktions-Menü ab.

Manche Stationen übertragen entgegen der RDS-Norm den Sendernamen als Laufschrift. In solchen Fällen muss mit dem Speichern gewartet werden, bis die Station längerfristig ihren Sendernamen konstant überträgt.



Tunermenüpunkt **Löschen eines Presets**

Erläuterung:

Presets mit nicht empfangswürdigen Sendern oder gleichen Stationen auf unterschiedlichen Empfangsfrequenzen sollten gelöscht werden.

Unter Umständen, z. B. nach einem Wohnortwechsel, kann es erforderlich werden, sämtliche Presets zu löschen. Lesen Sie dazu im Kapitel ***'Betriebsstörungen'*** den Abschnitt ***'Tuner'***.

Bedienung:

Um ein Preset zu löschen, gehen Sie bitte wie folgt vor:

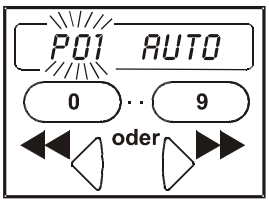
Rufen Sie zuerst das zu löschende Preset über die ⏮ / ⏭ Taster oder die Zifferntaster auf. Tippen Sie nun nacheinander die Fernbedienungstaster (SRC) und 2 x ⏮.

Das Display zeigt nun links ein **'P'** gefolgt von der blinkenden Nummer des zu löschenden Presets und dem Funktionsnamen **'CLEAR'** z. B.: **'P28 CLEAR'**

ⓘ Falls gewünscht kann die Nummer des zu löschenden Presets jetzt noch mit den Tastern ◀◀ und ▶▶ oder mit den Zifferntastern 0...9 verändert werden.

Zum Löschen des Presets drücken Sie dann den (OK)-Taster. Das Preset ist damit gelöscht, und das Sonderfunktions-Menü ist beendet.

ⓘ Der Versuch, eine ungültige Presetnummer (xx) zu löschen, wird vom Display mit: **'Pxx ERROR'** quittiert; danach bricht das Gerät das Sonderfunktions-Menü ab.



Tunermenüpunkt **Speicherautomatik (Autostore)**

Erläuterung:

Bei der automatischen Speicherung sucht der Tuner automatisch zweimal (mit unterschiedlichen Suchlaufschwellen) das gesamte UKW-Band nach Sendern ab, die in der Empfangsart STEREO gut empfangbar sind und speichert die gefundenen Stationen selbstständig.

Dieser Vorgang kann einige Zeit in Anspruch nehmen, da der Tuner versucht, für jeden gefundenen Sender den RDS-Sendernamen komplett zu empfangen und mit abzuspeichern.

Wenn die **AUTOSTORE**-Funktion den RDS-Sendernamen nicht erkennt, der Tuner ihn jedoch später beim Hören des Presets empfangen kann, so wird der Sendername im Display dargestellt und dann automatisch mit dem Preset abgespeichert.

Bedienung:

Um die **AUTOSTORE**-Funktion auszuführen, gehen Sie bitte wie folgt vor:

Tippen Sie nacheinander die Fernbedienungstaster (SRC), und 3 x ⏮.

Wie beim manuellen Speichern kann nun mit den Tastern ◀◀ und ▶▶ oder mit den Zifferntastern eine Presetnummer als Anfangsnummer ausgewählt werden, ab der die gefundenen Stationen gespeichert werden sollen.

Soll der Senderspeicher von Anfang an belegt werden, so ist die Nummer 01 zu wählen.

Starten Sie nun die **AUTOSTORE-**Funktion durch Drücken des (OK)–Tasters. Die Frequenzanzeige beginnt aufwärts zu laufen. Gefundene Sender werden abgespeichert. Sobald das gesamte UKW-Band abgesucht ist oder wenn der höchste Speicherplatz belegt ist, beendet das Gerät das Sonderfunktions-Menü.

ⓘ Die **AUTOSTORE**-Funktion kann durch Drücken eines Abstimmtasters (◀◀ oder ▶▶) abgebrochen werden.

ⓘ Da der Tuner nicht entscheiden kann, in welcher Qualität die einzelnen Stationen empfangen werden, können die automatisch gespeicherten Presets manuell nachbearbeitet werden.

Das gilt auch für Stationen, deren **RDS**-Sendername beim **AUTOSTORE** nicht vollständig erkannt oder von der Station nicht entsprechend der RDS-Norm übertragen wurde.

Zur Nachbearbeitung wird jedes Preset aufgerufen und ggf. versucht, die Empfangsqualität durch Ändern der Empfangsart (**NORM / ATTENUATOR / MONO**) zu verbessern. Warten Sie, bis der richtige RDS Sendername im Display erscheint. Speichern Sie das Preset dann manuell neu ab (siehe ***'Manuelles Speichern'***).

Presets mit nicht empfangswürdigen Sendern oder mehrfach gespeicherte Stationen auf unterschiedlichen Empfangsfrequenzen sollten gelöscht werden (siehe ***'Löschen eines Presets'***).

Bereits gespeicherte Frequenzen werden bei einem erneuten **AUTOSTORE** nicht noch einmal gespeichert!

Der Disk-Player

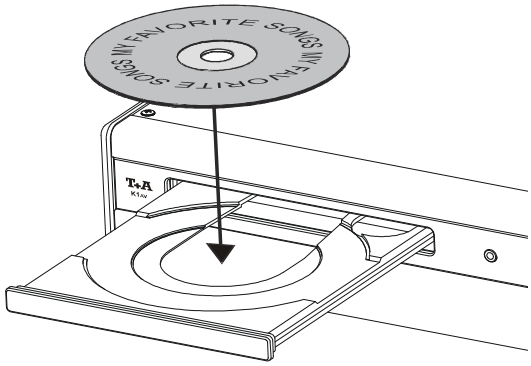
Für alle in diesem Kapitel beschriebenen Funktionen muss der **Disk Player als Hörquelle gewählt sein**.

Schalten Sie den **K1 AV** also zunächst mit dem ⏻-Taster an der Gerätefront oder mit dem CD / DVD Taster der Fernbedienung auf Disk-Player Betrieb.

Einlegen und Abspielen einer einer Disk

Zum Öffnen der Schublade den Taster ⏏ an der Gerätevorderseite drücken.

Die Disk **mit der abzuspielenden Seite nach unten** in die passende Vertiefung der Schublade **mittig** einlegen.



Drücken Sie zum Schließen der Schublade den ⏏-Taster an der Gerätefront. Nach dem Schließen der Lade wird die Disk eingelesen. Nach dem Einlesen können Sie die Disk starten.

Sollte nach dem Einlesen die Meldung „UNKNOWN“ im Display erscheinen, so handelt es sich bei der eingelegten Disk um ein Format, das der **K1 AV** nicht abspielen kann (s. Abschnitt „Abspielbare Formate“ am Ende dieses Kapitels).

Starten der Disk

Bei **Musik CDs** und **Video CDs** (VCD, S-VCD) können Sie nach dem Einlesen der Disk das Abspielen durch einen Druck auf den ⏯-Taster an der Front oder durch den ⏭ Taster der Fernbedienung starten.

Das Verhalten einer **DVD** nach dem Einlesen wird durch die DVD selbst bestimmt und kann sich von DVD zu DVD etwas unterschiedlich darstellen. In der Regel erscheint nach dem Einlesen der DVD automatisch ein Vorspann und danach ein Menü (*DISK-MENU*) auf Ihrem Bildschirm.

In diesem Menü können Sie mit Hilfe der *Cursor*-Taster navigieren und verschiedene Punkte wie Sprache, Untertitel und Tonformat auswählen. Um einen Menüpunkt zu aktivieren oder auszuwählen navigieren Sie bitte mit den *Cursortastern* dorthin und drücken Sie dann den OK Taster.

Nachdem Sie alle gewünschten Einstellungen vorgenommen haben, starten Sie den Film (in der Regel durch Anwahl des Menü-Punktes „Film starten“).

Während des Abspiels

Öffnen des Disk-Menüs

Das Disk-Menü kann jederzeit während der Wiedergabe durch kurzes Antippen des blauen SRC Tasters geöffnet werden. Sie können so auch während der Wiedergabe jederzeit die Funktionen des Disk-Menüs aufrufen.

Titelwahl

Mit dem ⏮⏭ Taster an der Gerätefront oder den ⏭ / ⏮ Tastern der Fernbedienung können Sie zum nächsten bzw. vorangegangenen Titel der Disk wechseln.

Ein Titel kann auch direkt durch Eingabe seiner Titelnummer über die Zehnertastatur der Fernbedienung angewählt werden.

Pause

Ein Druck auf den PAUSE (⏸) Taster hält das Abspiel an. Durch Antippen des OK-Tasters wird das Abspiel fortgesetzt.

Einzelbildwiedergabe (nur bei DVD)

Bei DVDs führt mehrfaches Antippen des PAUSE Tasters zur Einzelbildwiedergabe. Zum Fortsetzen der normalen Wiedergabe ebenfalls den OK-Taster drücken.

Suchlauf

Mit den ⏪ / ⏩ Tastern wird der Suchlauf rückwärts bzw. vorwärts gestartet.

Durch mehrfaches Antippen dieser Taster kann die Suchlaufgeschwindigkeit variiert werden. Der Suchlauf wird durch einen Druck auf den OK-Taster beendet.

CD-Text

Enthält die abgespielte CD Textinformationen (CD-Text), so wird dieser auf dem angeschlossenen Bildschirm dargestellt.

Sonderfunktionen

Umschalten der Anzeige

Kurzes Antippen des (DISP) Tasters schaltet das Gerätedisplay des **K1 AV** zwischen Titel- und Spielzeitanzeige um.

Wiederholfunktion

Der Taster (↩) schaltet die Wiederholfunktion des **K1 AV** um. Drücken Sie den Taster ggf. mehrfach, bis im Display der gewünschte Wiederholmodus erscheint.

Je nach Diskformat stehen die folgenden Wiederholmodi zur Verfügung:

Anzeige	*Funktion*	*Diskformat*
RPT CH	Kapitelwiederholung	DVD
RPT TT	Titelwiederholung	DVD
RPT ONE	Trackwiederholung	CD, MP3
RPT FLD	Ordnerwiederholung	MP3
SINGLE	Titelabspiel (einmal)	MP3
RPT ALL	Ganze Disk wiederholen	DVD, CD, (S)VCD
OFF	Normalabpiel - keine Wiederholung	

Untertitelsprache (nur bei DVD)

Mit dem (💬) Taster können Sie während der Wiedergabe die Untertitelsprache wählen bzw. die Untertitel ein- und ausschalten.

Tonspur (nur bei DVD)

Durch kurzes Antippen des (🔊) Tasters kann während des Abspiels zwischen den auf der Disk vorhandenen Tonspuren umgeschaltet werden.

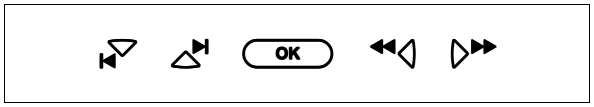
Kamerawinkel (nur bei DVD)

Stehen für eine Sequenz einer DVD mehrere Kamerawinkel zur Verfügung, so wird dies durch ein Kamera-Symbol auf dem Bildschirm dargestellt.

Durch ggf. mehrfaches langes Drücken des (🔊) Tasters kann dann zwischen den Kamerawinkeln umgeschaltet werden. Eine direkte Anwahl über die Zifferntaster ist ebenfalls möglich.

Manuelle CURSOR-Steuerung

Die Steuertaster (***CURSOR***-Taster) der Fernbedienung



dienen beim **K1 AV** sowohl zur Steuerung der Laufwerksfunktionen (Rücksprung, Vorwärtssprung, Suchlauf) als auch zur Navigation in Menüs. Der **K1 AV** erkennt automatisch, ob gerade das Laufwerk bedient oder ob ein Menü navigiert wird.

Einige seltene, insbesondere ältere DVDs, lassen aber keinerlei Rückschlüsse darüber zu, ob gerade ein Menü geöffnet ist, da sie keine diesbezüglichen Informationen an den Spieler liefern. Die Displaymeldung **'*DISC MENU*'** bei geöffnetem Menü erscheint bei diesen Disks nicht und eine Navigation innerhalb des Menüs ist nicht möglich. In einem solchen Fall kann der **K1 AV** manuell auf die Betriebsart **'*Cursor-Navigation*'** umgeschaltet werden.

Umschalten auf CURSOR-Steuerung

Halten Sie den (OK)-Taster so lange gedrückt, bis im Display die Meldung **'*CURSOR*'** erscheint. Nun können auch problematische Menüs bedient werden.

Ausschalten der CURSOR-Steuerung

Zum Zurückschalten auf Normalbedienung (Laufwerkssteuerung) ist der (OK)-Taster erneut so lange zu drücken, bis die **'*CURSOR*'**-Meldung vom Display verschwindet.

> ⓘ In der Cursor-Betriebsart führen die Taster des Steuertasterblocks ausschließlich Menü-Steuerfunktionen aus.
>
> Zur normalen Laufwerksbedienung muss zuvor die Cursor-Betriebsart wieder beendet werden.

MP3 / JPEG / Picture CD abspielen

Der **K1 AV** kann MP3 Musikdisks und JPEG sowie Picture Disks wiedergeben. Die Bedienung dieser Disks erfolgt über Bildschirmmenüs. Schalten Sie daher bitte Ihr TV-Gerät ein und wählen Sie den Bildeingang, an den der **K1 AV** angeschlossen ist.

JPEG / PICTURE CD

Nach Einlegen der JPEG / Picture CD wird auf dem Display / Monitor die Menüstruktur der CD dargestellt.

Durch Betätigen der ⏭ / ⏮-Taster kann ein Verzeichnis ausgewählt und mit dem (OK)-Taster geöffnet werden. Das gewünschte Bild kann dann mit Hilfe der ⏭ / ⏮-Taster angewählt werden.

Sobald ein Bild selektiert wurde (gelb markiert), wird dieses als Vorschau im Menü eingeblendet.

Nach Bestätigung durch den (OK)-Taster wird die Diashow im Vollbild Modus gestartet und bis zum Ende des Verzeichnisses fortgesetzt. Die Wiedergabe kann jederzeit durch den (PAUSE)-Taster unterbrochen bzw. mit dem (STOP)-Taster beendet werden.

Um auch Menüs mit zahlreichen Einträgen komfortabel navigieren zu können, kann mit einem langen Druck auf dem (OK)-Taster 4 Verzeichnisse / Titel vorwärts gesprungen werden.

Weiterhin kann die gewünschte Album- / Titelnummer auch direkt über die Zifferntaster der Fernbedienung eingegeben werden.

Funktionen während der Wiedergabe:

- Durch Betätigen der ⏭ / ⏮-Taster wird das angezeigte Bild um die Längs- bzw. Querachse gespiegelt.
- Mit den ◀◀ / ▶▶-Tastern kann das Bild rechts bzw. links herum rotiert werden.
- Ein langer Druck auf den (OK)-Taster führt zur Anzeige des nächsten Bildes.

MP3 CD

Nach Einlegen der MP3 CD wird auf dem Bildschirm die Menüstruktur der CD dargestellt.

Durch Betätigen der ⏭ / ⏮-Taster kann ein Albumverzeichnis ausgewählt und mit dem (OK)-Taster geöffnet werden. Der gewünschte Titel kann dann mit Hilfe der ⏭ / ⏮-Taster angewählt werden.

Nach Bestätigung durch den (OK)-Taster beginnt die Wiedergabe des selektierten Titels und wird bis zum Ende des Verzeichnisses fortgesetzt. Die Wiedergabe kann jederzeit durch den (PAUSE)-Taster unterbrochen bzw. mit dem (STOP)-Taster beendet werden.

Um auch Menüs mit zahlreichen Einträgen komfortabel navigieren zu können, kann mit einem langen Druck auf den (OK)-Taster 4 Verzeichnisse / Titel vorwärts gesprungen werden.

Weiterhin kann die gewünschte Album- / Titelnummer auch direkt über die Zifferntaster der Fernbedienung eingegeben werden.

Funktionen während der Wiedergabe:

- Durch Betätigen der ⏭ / ⏮-Taster kann ein Titel selektiert werden (gelbe Markierung), bei dem die Wiedergabe nach Drücken des (OK)-Tasters fortgesetzt wird. Dabei bleibt der aktuell abgespielte Titel durch eine weiße Markierung erkennbar.
- Durch einen langen Druck auf den (OK)-Taster wird die Wiedergabe bei dem nachfolgenden Titel fortgesetzt.
- Mit den ◀◀ / ▶▶-Tastern wird der schnelle Vor-/ bzw. Rücklauf gestartet. Durch Drücken des (OK)-Tasters kann jederzeit wieder in den normalen Wiedergabemodus übergegangen werden.

Abspielbare Formate

Der **K1 AV** kann Disks der folgenden Formate abspielen:

Audioformate
CD-Audio (CDDA, CD-R, CD-RW)
MP-3 CD (für MP3 s. Info-Box unten)

Videoformate
DVD-Video (DVD, DVD-R, DVD-RW)
VideoCD (VCD, S-VCD)
JPEG Picture CD

Anforderungen an MP 3 Discs

Es gibt eine Vielzahl von unterschiedlichen MP3 Formaten. Bitte halten Sie sich bei der Erstellung einer MP3 Disk an die unten gegebenen Formatangaben. Bei Abweichungen von diesen Angaben wird die Disk unter Umständen nicht abgespielt oder es können Verzerrungen und Aussetzer bei der Wiedergabe auftreten. Wegen der großen Anzahl von auf der MP3-CD zusammengetragenen Musiktiteln kann es mehr als 10 Sekunden dauern, bis das Gerät die MP3-CD gelesen hat.

Bei Multi-Session-Disks wird nur die erste "Session" unterstützt.

Folgende Formate werden unterstützt:

- CDs nach ISO 9660-Formate
- max. 30 Zeichen
- max. Dateiverschachtelung 8 Ebenen
- max. ALB-Zahl 32
- unterstützt VBR-Bitrate
- unterstützte Samplingfrequenzen für MP3-CD: 32 kHz, 44.1 kHz, 48 kHz
- unterstützte Bitraten der MP3-CD: 32, 64, 96, 128, 192, 256, 320 (kbps)

Folgende Formate werden **nicht** unterstützt:

- Dateien wie *.WMA, *.AAC, *.DLF, *.M3U, *.PLS
- Dateinamen mit chinesischen Schriftzeichen
- Disks, bei denen die Aufnahmesession nicht abgeschlossen wurde (Non Session Closed)
- Disks, die im UDF-Format bespielt wurden
- Dateien, die ID3V2 Tags enthalten

Kompatibilität mit bespielbaren Medien

Der **K1 AV** kann bespielbare (CD-R, DVD-R) und wiederbeschreibbare (CD/RW, DVD-RW) Disks abspielen (s. Technische Daten), die dem allgemeinen Standard für CD-Audio bzw. DVD-Video entsprechen.

Auf Grund der unübersehbar großen Menge unterschiedlicher Disk-Rohlinge, Disk-Recorder (Brenner) und Brennsoftware kann eine allgemeine Kompatibilitätsgarantie nicht gegeben werden.

Falls Kompatibilitätsprobleme auftreten, empfehlen wir andere Disk-Rohlinge, einen anderen Brenner und / oder eine andere Software zu verwenden.

Grundeinstellungen des Disk-Players (SETUP)

Player Setup-Menü

Der Disk Player im **K1 AV** muss auf die Eigenschaften Ihres TV-Gerätes und Ihre Nutzungsgewohnheiten angepasst werden. Die notwendigen Einstellungen sind in einem 'Player Setup-Menü' zusammengefasst, das auf Ihrem Bildschirm dargestellt wird. Die im Player Setup-Menü zusammengefassten Einstellungen brauchen in der Regel nur einmal bei der Installation des Gerätes durchgeführt werden. Um die richtigen Einstellwerte zu ermitteln, sollten Sie auch die Bedienungsanleitung Ihres Fernsehgerätes zur Hand haben.

Das Player Setup-Menü untergliedert sich in die Untermenüs:

- ALLGEMEINES SETUP MENU

  Hier werden allgemeine Geräteeinstellungen wie die Bildschirmsprache, die Anzeigehelligkeit usw. vorgenommen.

- AUDIO-SETUP-MENU

  In diesem Untermenü stellen Sie die Audio-Eigenschaften wie Tonmodus und Format des Digitalausgangs ein.

- VIDEO-SETUP

  Hier nehmen Sie die Bildeinstellungen des **K1 AV** wie z. B. das Bildschirmformat (Normal 4:3 / Breitbild 16:9), Video-Norm und Farbe / Kontrast vor.

- VORZUGSEINSTELLUNGEN (nur bei gestoppter Disc)

  Hier können Sie Ihre persönlichen Vorzugseinstellungen wie bevorzugte Sprache für Tonwiedergabe und Untermenüs, Kindersicherung usw. einstellen.

Das 'Vorzugseinstellungen'-Untermenü kann nur bei gestoppter Disk aufgerufen werden.

Einen Überblick über das Player Setup-Menü gibt die Menü-Übersicht auf der folgenden Seite. Die Einstellmöglichkeiten der einzelnen Menüs sind in den darauf folgen Abschnitten näher erläutert.

Bedienung des SETUP-Menüs

Stellen Sie sicher, dass der Disk-Player als Hörquelle gewählt, Ihr TV-Gerät eingeschaltet ist und dass der Bildeingang (AV Eingang) für den **K1 AV** geschaltet ist.

Das Player Setup-Menü wird über einen langen Tasterdruck des blauen (SRC) Tasters der Fernbedienung geöffnet. Halten Sie diesen Taster bitte so lange gedrückt, bis das Player Setup-Menü auf Ihrem Bildschirm erscheint. Das Gerätedisplay am **K1 AV** zeigt während das Menü geöffnet ist **'*SETUP*'**.

Sie können nun in diesem Menü mit den *Cursortastern* navigieren und Ihre Einstellungen vornehmen. Wenn Sie eine bestimmte Auswahl getroffen haben, so bestätigen Sie diese mit dem (OK) Taster. Die Einstellung wird damit übernommen und gespeichert.

Nach dem Öffnen des Menüs befinden Sie sich zunächst in der obersten Zeile des Bildschirmmenüs. Wählen Sie hier zunächst mit den Tastern ⏭ / ⏮ das gewünschte Untermenü (ALLGEMEIN / AUDIO / VIDEO / VORZUGS-EINST.).

Öffnen Sie das betreffende Untermenü durch einen Druck auf den ⏮- Taster. Mit den ⏭ / ⏮ Tastern können Sie nun einen Menüpunkt ansteuern.

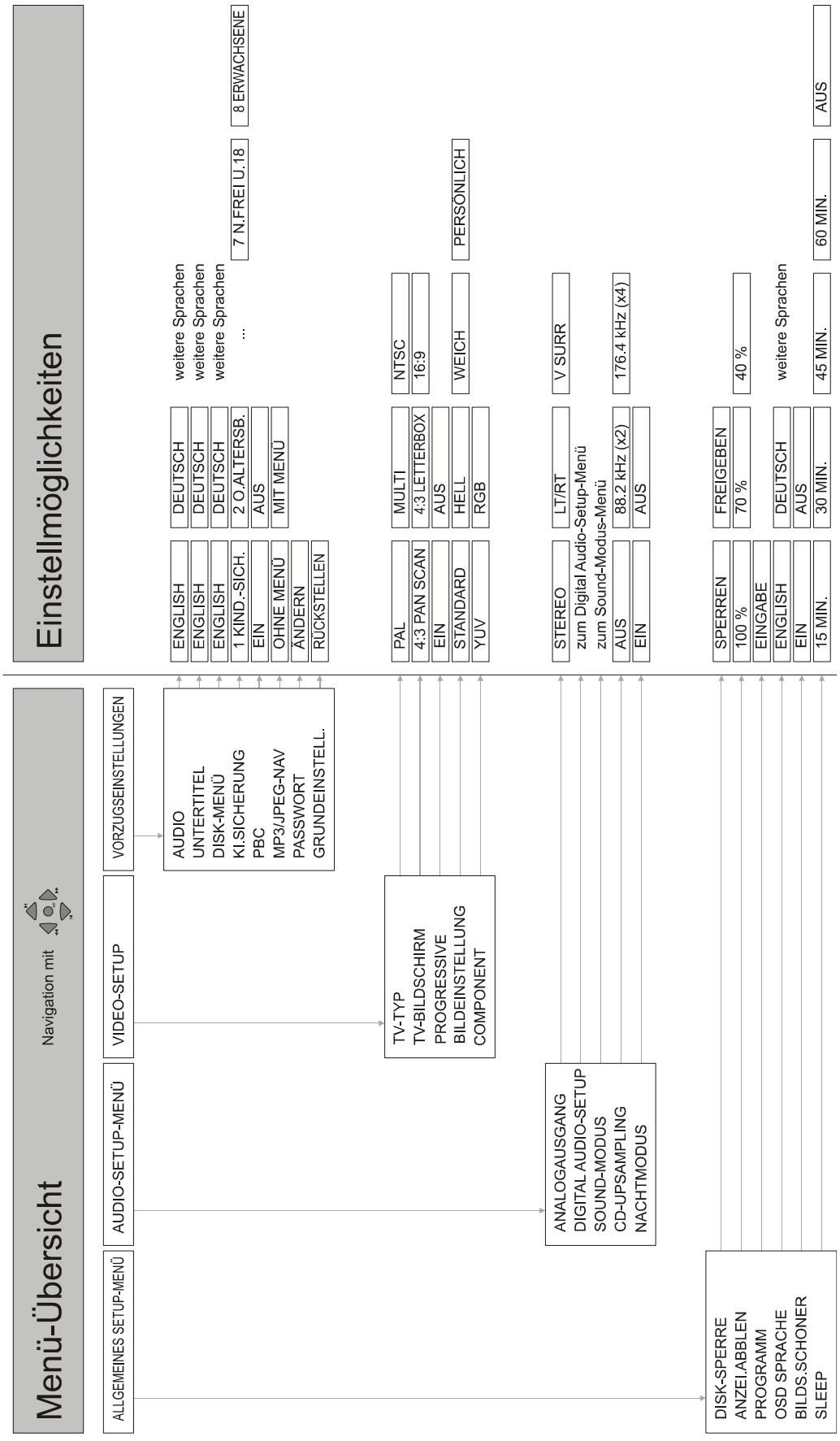
Um die Einstellung eines Menüpunktes zu verändern, drücken Sie den ▷▶▶ Taster und wählen Sie die gewünschte Einstellung mit den ⏭ / ⏮ Tastern aus. Durch Drücken des (OK) Tasters wird die Auswahl bestätigt und die Einstellung übernommen.

Der ◀◀◁ Taster führt Sie zurück zur jeweils nächsthöheren Menüebene.

SETUP Menü beenden

Um das SETUP Menü zu verlassen drücken Sie den ◀◀◁ Taster ggf. mehrfach, bis Sie sich wieder wieder in der obersten Menüzeile befinden. Hier wählen Sie nun den Punkt 'SETUP Menü Ende' und bestätigen Sie diesen mit (OK).

Player Setup-Menü



Allgemeines Setup-Menü

	Einstellmöglichkeiten				
DISK-SPERRE	SPERREN	FREIGEBEN			
ANZEI.ABBLEN	100 %	70 %	40 %		
PROGRAMM	EINGABE				
OSD SPRACHE	ENGLISH	DEUTSCH	weitere Sprachen		
BILDS.SCHONER	EIN	AUS			
SLEEP	15 MIN.	30 MIN.	45 MIN.	60 MIN.	AUS

Disk-Sperre

Nicht alle Disks werden vom Hersteller bzgl. ihrer Eignung für Jugendliche eingestuft oder codiert. Sie können das Abspielen einer spezifischen DVD durch Sperren verhindern oder die DVD freigeben, ohne Rücksicht auf ihre Einstufung.

Nachdem Sie eine Disk gesperrt haben, werden Sie vor jedem Abspiel aufgefordert, Ihr Passwort (PIN) einzugeben. Ohne Passwort wird das Abspiel verweigert.

Zur Festlegung eines Passwortes s. Kap. 'Vorzugseinstellungen / Passwort'.

Anzei. Abblen.

In diesem Menüpunkt legen Sie die Displayhelligkeit fest, die bei Wiedergabe von DVDs und (S)VCDs gelten soll.

Die Helligkeit des **K1 AV** Gerätedisplays kann für die DVD / (S)VCD Wiedergabe unabhängig von der normalen Displayhelligkeit eingestellt werden, um in dunklen Räumen nicht vom Film abzulenken. Die unter diesem Menüpunkt eingestellte Helligkeit wird jedesmal eingestellt, wenn eine DVD / SVCD wiedergegeben wird. Bei anderen Medien und Quellen wird die Standardeinstellung für das Display eingestellt, die Sie im Menü 'Verstärker Setup-Menü / Dsiplayhelligkeit' vornehmen können.

Programm

Sie können den Inhalt der Disk in der von Ihnen gewünschten Reihenfolge abspielen, indem die Reihenfolge der abzuspielenden Titel programmiert wird.

Unter diesem Menüpunkt können Sie für die eingelegte Disk ein eigenes Abspielprogramm erstellen.

Sie können unter dem Punkt **'Eingabe'** die gewünschten Titel in der gewünschten Reihenfolge programmieren. Es können bis zu 20 Titel gespeichert werden.

OSD Sprache

In diesem Menüpunkt legen Sie die Sprache für das Player Setup-Menü des Disk-Players fest.

Bildschirm-Schoner

Der Bildschirmschoner hilft zu verhindern, dass Ihr TV-Bildschirm Schaden nimmt. Ist der Bildschirmschoner eingeschaltet, so wird der Fernsehbildschirm nach einiger Zeit abgeschaltet, wenn die Wiedergabe eingestellt oder unterbrochen wird.

Sleep

Mit Hilfe der Einschlaffunktion wird der **K1 AV** nach Ablauf der voreingestellten Zeit automatisch abgeschaltet. In der Einstellung 'AUS' ist die Einschlaffunktion außer Betrieb.

Audio-Setup-Menü

	Einstellmöglichkeiten		
ANALOGAUSGANG	STEREO	LT/RT	V SURR
DIGITAL AUDIO-SETUP	zum Digital Audio-Setup-Menü		
SOUND-MODUS	zum Sound-Modus-Menü		
CD-UPSAMPLING	AUS	88.2 kHz (x2)	176.4 kHz (x4)
NACHTMODUS	EIN	AUS	

Analogausgang

Mit dieser Option können Sie das Tonausgabeformat des **K1 AV** bei Diskbetrieb festlegen.

Stereo

Bei dieser Option werden Dolby-Digital und dts Mehrkanaltonspuren in STEREO Signale konvertiert (Downmix) und können über 2 Lautsprecher wiedergegeben werden. Wählen Sie diese Einstellung, wenn sie keinen *Center*-Lautsprecher an Ihren **K1 AV** angeschlossen haben.

LT/RT

In dieser Einstellung werden Mehrkanalinformationen von Dolby und dts Tonspuren für die 3-Kanalwiedergabe mit Centerlautsprecher aufbereitet.
Wählen Sie diese Einstellung, wenn ein *Center*-Lautsprecher an Ihrem **K1 AV** angeschlossen ist.

V Surr (Virtual Surround)

Bei dieser Option wird aus 5.1 Quellen ein „virtuelles“ Surround-Signal generiert, das bei der Wiedergabe einen plastischen Raumeindruck in Ihrem Wohnzimmer entstehen lässt.
Diese Einstellung kann sowohl bei 2 kanaliger Wiedergabe (STEREO), als auch bei der Wiedergabe über 3-Lautsprecherkanäle (3CH MOVIE) verwendet werden.

HINWEIS

Die Einstellmöglichkeiten **LT/RT** und **V Surr** (Virtual Surround) stehen nur zur Verfügung, wenn für das CD-Upsampling (s. nebenstehende Spalte) die Einstellung 'AUS' gewählt ist.

CD-Upsampling

Unter diesem Menüpunkt kann die Abtastrate eingestellt werden, auf die CD Signale vor der Umwandlung in Analogsignale hochgerechnet werden.

Wir empfehlen die Einstellung '88.2 kHz'.

Wenn Mehrkanal (LT/RT) oder Virtual Surround benutzt werden sollen muss das CD-Upsampling auf 'AUS' gestellt werden.

Wenn diese Betriebsarten nicht genutzt werden, können Sie hier auch 88.2 oder 176.4 kHz wählen. Wir empfehlen die Einstellung '88.2 kHz'.

Nachtmodus

Wenn der Nachtmodus eingeschaltet ist, erfolgt die Tonwiedergabe mit verringerter Dynamik.

Laute Passagen werden dann leiser wiedergegeben. Der **'**Nachtmodus**'** eignet sich ganz besonders dann, wenn Mitbewohner oder Nachbarn nicht durch laute Filmeffekte gestört werden sollen.

Digital Audio-Setup

	Einstellmöglichkeiten	
DIGITAL AUDIO-SETUP		
DIGITALAUSGANG	ALLE	NUR PCM
LPCM	48 K	96 K

Digitalausgang

An den Digitalausgang des **K1 AV** können externe Surrounddecoder oder digitale Aufzeichnungsgeräte angeschlossen werden. Stellen Sie das Datenformat für den Digitalausgang entsprechend den Erfordernissen des angeschlossenen Gerätes ein.

Alle

Wenn Sie einen externen Surround-Decoder an den Ausgang 'Digital Audio Out' angeschlossen haben.

nur PCM

Wenn das angeschlossene Gerät nicht imstande ist, Mehrkanal-Audio zu decodieren. Diese Einstellung sollte z. B. für digitale Stereo-Audiorecorder (DAT, CD-Recorder, MD-Recorder) verwendet werden.

LPCM-Ausgang

Unter diesem Punkt können Sie die 96 kHz Ausgabe des Digitalausganges freigeben.

Sofern Sie die 96 kHz Ausgabe freigegeben haben, werden Audiosignale von DVDs, die über eine 96 kHz Tonspur verfügen, original im 96 kHz Format ausgegeben. Bitte beachten Sie, dass der angeschlossene Decoder / Recorder ebenfalls für den 96 kHz Betrieb ausgelegt und entsprechend eingestellt sein muss (siehe Bedienungsanleitung des Decoders / Recorder).

Achtung:

Sollte Ihr Decoder die 96 kHz Datenrate nicht unterstützen, wählen Sie in diesem Menüpunkt unbedingt die 48 kHz Einstellung, da Ihr Decoder sonst nicht in der Lage ist, die Audiodaten korrekt wiederzugeben. Unter ungünstigen Umständen können bei falscher Einstellung Schäden an Ihren Lautsprechern entstehen.

Sound-Modus

	Einstellmöglichkeiten				
SOUND-MODUS					
3 D	AUS	WOHNZIMMER	HALLE	ARENA	KIRCHE
FILMMODUS	AUS	SCI-FI	ACTION	DRAMA	KONZERTSAAL
MUSIKMODUS	AUS	DIGITAL	ROCK	KLASSIK	JAZZ

Der **K1 AV** verfügt über einen Raumklangprozessor, der bei DVD (Filmmodus) und CD (Musikmodus) eine künstliche Raumklangatmosphäre schaffen kann. Für Film- und Musikwiedergabe stehen unterschiedliche Klangprogramme zur Verfügung, die Sie unter diesem Menüpunkt auswählen können.

Video-Setup

	Einstellmöglichkeiten			
TV-TYP	PAL	MULTI	NTSC	
TV-BILDSCHIRM	4:3 PAN SCAN	4:3 LETTERBOX	16:9	
PROGRESSIVE	EIN	AUS		
BILDEINSTELLUNG	STANDARD	HELL	WEICH	PERSÖNLICH
COMPONENT	YUV	RGB		

TV-Typ

Dieses Menü enthält die Optionen für die Auswahl der Fernsehnorm, die passend zu Ihrem Monitor / Display eingestellt werden muss.

PAL

Wählen Sie diese Einstellung, wenn die Bildausgabe auf einem *PAL* Fernsehgerät erfolgen soll. DVDs im *NTSC* Format werden bei dieser Einstellung vom **K1 AV** in das PAL Format konvertiert.

Multi

Bei dieser Einstellung führt der **K1 AV** keine Formatwandlung durch. PAL DVDs werden in PAL, NTSC DVDs in NTSC ausgegeben.

Diese Einstellung sollte nur dann gewählt werden, wenn ein Multinorm-Fernsehgerät angeschlossen ist, das selbst automatisch zwischen PAL- und NTSC- Betrieb umschaltet.

NTSC

Wählen Sie diese Einstellung, wenn die Bildausgabe auf einem NTSC Fernsehgerät erfolgen soll. DVDs im PAL Format werden bei dieser Einstellung vom **K1 AV** in das NTSC Format konvertiert.

TV-Bildschirm

In diesem Menü stellen Sie die Bildausgabe des **K1 AV** auf die Geometrie Ihres TV-Gerätes ein.

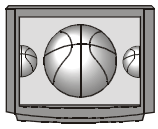
Anmerkung:

Das von Ihnen gewählte Format muss auf der Disk verfügbar sein. Ist dies nicht der Fall, haben die Bildformat-Einstellungen keinen Einfluss auf das Bild während der Wiedergabe.

4:3 Pan Scan

Für eine Wiedergabe in voller Bildschirmhöhe, bei welcher bei Breitbildfilme das Zentrum des Geschehens formatfüllend auf 4:3 Fernsehgeräten ausgegeben wird. Weniger wichtige Bereiche des Bildes werden beschnitten.

Pan Scan wird nur von wenigen DVDs unterstützt.



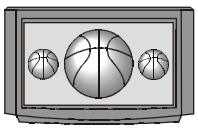
4:3 Letterbox

Für eine "Breitbild"-Wiedergabe mit schwarzen Balken am oberen und unteren Bildschirmrand. Bei dieser Einstellung wird der gesamte Bildinhalt der DVD wiedergegeben.

Wir empfehlen diese Einstellung bei 4:3 Fernsehern.

16:9 (Breitbild)

Für eine Wiedergabe auf einem Breitbild-Fernsehgerät (16:9 Format).



Progressive

Der Menüpunkt 'Progressive' ist nur veränderbar, wenn der Komponentenausgang auf 'YUV' eingestellt ist (siehe Menüpunkt '*Component*').

Im Progressive Scan-Modus werden aus den auf der DVD gespeicherten 'Halbbildern' sogenannte Vollbilder errechnet und dadurch das Bildflimmern reduziert. Mit Monitoren / Displays, die progressive Bilder wiedergeben können, kann sich so eine verbesserte Bildwiedergabe ergeben. Progressive Bilder werden als YUV Komponentensignal ausgeben. Der **K1 AV** muss daher an den YUV-Eingang Ihres Monitors / Displays angeschlossen werden, um Progressive Scan zu nutzen.

Wichtiger Hinweis:

Bevor Sie Progressive Scan aktivieren, vergewissern Sie sich bitte, ob Ihr Videomonitor / TV-Gerät dafür geeignet ist (ggf. In der Bedienungsanleitung nachsehen)!

Ist der Monitor nicht für Progressive Scan geeignet, kommt es zu Bildstörungen oder die Bildwiedergabe setzt komplett aus. Schalten Sie bei Störungen bitte **sofort** wieder zurück auf Normalbetrieb.

Aus

Deaktiviert die Progressive Scan-Funktion.

Ein

Aktiviert die Progressive Scan-Funktion.

Bildeinstellung

Im Menü Bildeinstellung können Sie die Bildwiedergabe Ihren persönlichen Vorlieben anpassen.
Sie können eine der vordefinierten Bildeinstellungen wählen oder legen Sie unter dem Menüpunkt 'Persönlich' ihre Vorzugseinstellungen für Helligkeit, Kontrast, etc. selbst fest.

Component

Dieser Menüpunkt ermöglicht Ihnen, den Ausgang des Videosignals zwischen RGB und YPbPr (YUV) umzuschalten.

- Wenn Das Gerät auf YUV eingestellt ist, kann es vorkommen, dass bestimmte Fernsehgeräte über den Scart-Anschluss nicht richtig mit dem DVD-Spieler synchronisiert werden.
- Für Displays, die über einen YUV-Eingang mit Cinch-Buchsen verfügen, stehen im Fachhandel entsprechende Adapter (SCART → YUV) zur Verfügung.
- Manche Geräte verfügen nicht über einen YUV-fähigen SCART-Eingang, sondern über drei getrennte Cinch-Buchsen für Y, U und V Signale. Verwenden Sie in einem solchen Fall bitte einen im Zubehörhandel erhältlichen entsprechenden SCART / YUV Adapter.

Voreinstellungen

	Einstellmöglichkeiten				
AUDIO	ENGLISH	DEUTSCH	weitere Sprachen		
UNTERTITEL	ENGLISH	DEUTSCH	weitere Sprachen		
DISK-MENÜ	ENGLISH	DEUTSCH	weitere Sprachen		
KI.SICHERUNG	1 KIND.-SICH.	2 O.ALTERSB.	...	7 N.FREI U.18	8 ERWACHSENE
PBC	EIN	AUS			
MP3/JPEG-NAV	OHNE MENÜ	MIT MENÜ			
PASSWORT	ÄNDERN				
GRUNDEINSTELL.	RÜCKSTELLEN				

Audio
Untertitel
Disk-Menü

Sie können die von Ihnen bevorzugte Menü- oder Synchronsprache in den Untermenüs Audio, Untertitel und Disc-Menü wählen. Wenn die gewählte Sprache nicht auf der Disk verfügbar ist, wird stattdessen die Grundsprache der Disk benutzt.

Ki.Sicherung

Einige DVDs haben unter Umständen eine Kindersicherungsstufe, die der gesamten Disk oder bestimmten Szenen auf der Disk zugeordnet ist. Diese Funktion ermöglicht Ihnen die Festlegung einer Wiedergabe-Einschränkungsstufe. Die Einstufung erfolgt von 1 bis 8 und sind landesspezifisch. Sie können das Abspielen bestimmter, für Ihre Kinder ungeeigneter Disks verhindern oder bei Disks mit alternativen Szenen diese Alternativen abspielen lassen.
Selbst aufgenommene, VCD-, SVCD- oder CD-Disks sind nicht mit einer Bewertung versehen. Dies trifft auch auf die meisten illegalen DVD-Disks zu.

Einige DVDs sind nicht mit einer Einstufung versehen, obwohl die Filmeinstufung auf der Disk-Hülle aufgedruckt ist. Die Einstufungsfunktion funktioniert bei derartigen Disks nicht.

PBC

Die Wiedergabekontrollfunktion (nur bei VCD 2.0) kann auf **'Ein'** oder **'AUS'** gestellt werden. Wenn **'Ein'** gewählt wurde, wird das Diskmenü (falls auf der Disk verfügbar) auf dem Fernseher angezeigt.

MP3 / JPEG Nav.

Ist der Punkt 'mit Menü' ausgewählt, erfolgt die Navigation einer MP3 / JPEG über ein Menübild.

Passwort

Unter diesem Menüpunkt könne Sie das sechsstellige Passwort ändern. Das standardmäßige Passwort lautet:

136 900

Benutzen Sie die nummerische Tastatur zur Eingabe Ihres 6-stelligen Codes. Danach geben Sie den neuen Code ein und bestätigen ihn durch nochmalige Eingabe.

Das neue Passwort ist nun gültig. Bitte merken Sie sich das neue Passwort gut, da Sie dieses von nun an für alle Zugangsfunktionen benötigen.

Wenn Sie Ihr altes Passwort vergessen haben, geben Sie '136900' ein.

Grundeinstell.

Beim Auswählen des Menüpunktes 'Rückstellen' der Grundeinstellungen werden alle Einstellungen mit Ausnahme Ihres Kindersicherung-Passwortes auf die werksseitigen Einstellungen zurückgesetzt.

Grundeinstellungen
Installation / Inbetriebnahme
Sicherheitshinweise
Betreibsstörungen
Glossar
Technische Daten

In diesem Kapitel werden alle Dinge von grundsätzlicher Bedeutung für die Aufstellung und Inbetriebnahme beschrieben, die nicht für den täglichen Umgang mit dem Gerät relevant sind, die aber trotzdem vor dem ersten Gebrauch gelesen und beachtet werden sollten.

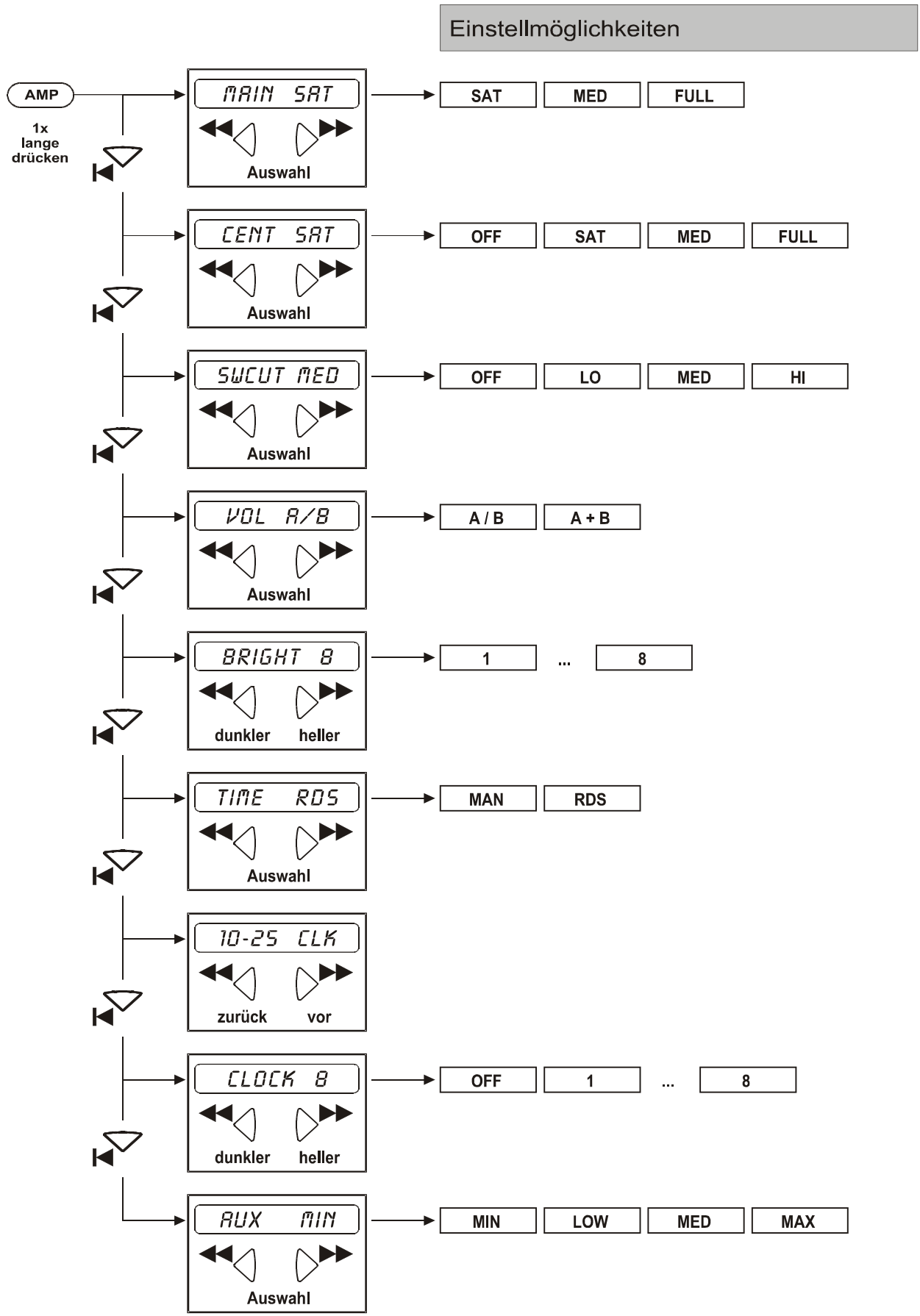
Verstärker Setup-Menü (Grundeinstellungs Menü)

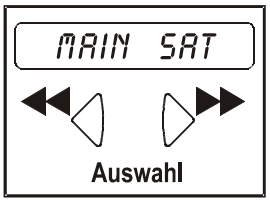
Im Verstärker Setup Menü werden die Grundeinstellungen des **K1 AV** vorgenommen. Bitte stellen Sie bei der Inbetriebnahme Ihres **K1 AV** die Menüpunkte entsprechend Ihrer Lautsprecher-konfiguration und Nutzungsabsichten ein.

Das Verstärker Setup-Menü wird durch einen **langen** Tastendruck auf den gelben (AMP) Taster geöffnet.
Mit den ⏮ / ⏭ Tastern der Fernbedienung können die einzelnen Menüpunkte aufgerufen und mit den ◁◁ / ▷▷ Tastern verändert werden.

Eine Übersicht über das Verstärker Setup-Menü und seine Einstellmöglichkeiten gibt das Bild auf der nachfolgenden Seite. Die einzelnen Menüpunkte und Ihre Einstellmöglichkeiten sind im Folgenden detailliert beschrieben.

Verstärker Setup-Menü

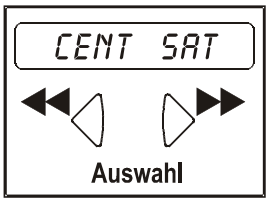




Verstärker Setup-Menüpunkt **Hauptlautsprecher (Main)**

Erläuterung:

Einstellung der Größe und Bass-Wiedergabefähigkeit der Hauptlautsprecher vorn links und rechts.



Verstärker Setup-Menüpunkt **Centerlautsprecher**

Erläuterung:

Einstellung der Größe und Bass-Wiedergabefähigkeit des Centerlautsprechers.
Ist kein Centerlautsprecher angeschlossen, wählen Sie bitte die Einstellung **'OFF'**.

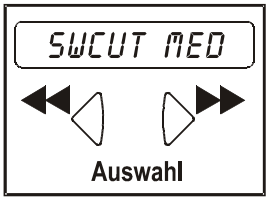
Bedienung:

OFF Diese Einstellung **muss** gewählt werden, wenn **kein Center** Lautsprecher angeschlossen ist. Ansonsten gehen sämtliche mittig lokalisierten Anteile des Klanggeschehens verloren!

SAT für sehr kleine Boxen (Satellitenboxen) mit eingeschränkter Bass-Wiedergabe.
Die tieffrequenten Bass-Signale (unterhalb 100 Hz) der Hauptkanäle werden auf den Subwoofer gemischt. Ein Subwoofer sollte bei SAT-Boxen unbedingt vorhanden sein, da sonst eine unzureichende Basswiedergabe zu befürchten ist.

MED für mittlere Boxen (Kompaktboxen, Regalboxen).
Tieffrequente Bassanteile unterhalb 60 Hz werden auf den Subwoofer gemischt. Ein Subwoofer ist für Kompaktboxen zwar nicht unbedingt erforderlich, kann die Tiefbasswiedergabe aber unterstützen und das Klangbild deutlich verbessern.

FULL für größere Boxen.
Der gesamte Frequenzbereich wird uneingeschränkt über die Hauptkanäle wiedergegeben. Bei Vollbereichslautsprechern wird kein Subwoofer benötigt. Sinnvoll kann unter Umständen die Verwendung eines großen, leistungsstarken Subwoofers dennoch sein, um die Hauptlautsprecher bei extrem tieffrequenten oder lauten Passagen zu entlasten.



Verstärker Setup-Menüpunkt **Subwoofer Trennfrequenz (SWCUT)**

Erläuterung:

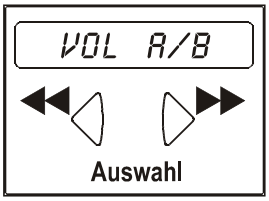
In diesem Menü kann die Trennfrequenz für den Subwoofer passend zu den verwendeten Hauptlautsprechern eingestellt werden.

Für kleine SAT-Lautsprecher sollte die Einstellung **'HIGH'** (entsprechend 100 Hz) Trennfrequenz gewählt werden.

Bei Regallautsprechern ist in der Regel die Einstellung **'MEDIUM'** (entsprechend 60 Hz) sinnvoll.

Wird ein größerer Subwoofer zur Tiefbassunterstützung großer Hauptlautsprecher eingesetzt, sollte die Einstellung **'LOW'** (entsprechend 40 Hz) gewählt werden.

Ist kein Subwoofer angeschlossen, wählen Sie bitte die Einstellung **'OFF'**.



Verstärker Setup-Menüpunkt **Lautstärkeeinstellung, separate**

Erläuterung:

Normalerweise wird die Lautstärke für die Lautsprecherausgänge **A** und **B** gemeinsam geregelt.

Nach Anschluss des externen Fernbedienungsempfängers E2000 und einem Paar Lautsprecher an den Lautsprecherklemmen **B** (vorzugsweise in einem Nebenraum) ist es möglich, die Lautstärke für die Lautsprecherpaare **A** und **B** getrennt einzustellen.

Wenn die Mehrraum-Option gewählt wurde, so werden beim Einschalten des **K1 AV** nur die Lautsprecher im Raum des Bedieners eingeschaltet; das andere Lautsprecherpaar bleibt stumm.

Die Lautstärke für **A** kann nur mit den (VOLUME)–Tastern am Gerät oder über den eingebauten Fernbedienungsempfänger verändert werden.

Die Lautstärke für **B** wird dann nur noch über den externen Fernbedienungsempfänger eingestellt (siehe auch Kapitel ***'Multi-Room-Betrieb'***).

Bedienung:

Das Display zeigt den aktuellen Zustand:

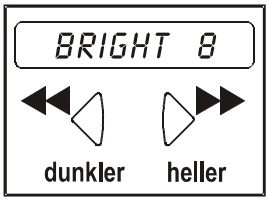
'**VOL A/B**' **separate** Lautstärke-Einstellung für Mehrraum-Beschallung.

oder

'**VOL A+B**' **gemeinsame** Lautstärke-Einstellung für Einraum-Beschallung.

Durch Antippen des Tasters ◀◀◁ oder ▷▶▶ wird die gewünschte Option ausgewählt. Nach dem Drücken des (AMP)–Tasters ist das Menü beendet.

Wenn die Menü-Steuerungstaster ((AMP), ⏮, ⏭, ◀◀◁, ▷▶▶ oder (OK)) ca. zehn Sekunden lang nicht betätigt werden, bricht der Verstärker das Menü ab (Timeout) und stellt wieder das Normal-Display dar.



Verstärker Setup-Menüpunkt **Displayhelligkeit**

Erläuterung:

Die Helligkeit des Gerätedisplays kann in acht Stufen (1 bis 8) eingestellt (gedimmt) werden:

'DIMMER 1' (= dunkelste Stufe)
bis
'DIMMER 8' (= hellste Stufe)

Dadurch ist eine optimale Anpassung an die Lichtverhältnisse des Aufstellungsortes möglich.

Bedienung:

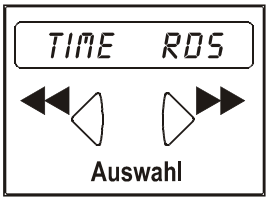
Das Display zeigt die aktuelle Helligkeitsstufe (z. B. 3): **'DIMMER 3'**

Die aktuelle Einstellung wird durch Antippen der Fernbedienungstaster ◀◀◁ oder ▷▶▶ geändert.

Jede Änderung wird sofort wirksam. Nach dem Drücken des (AMP)–Tasters ist das Menü beendet.

Wenn die Menü-Steuerungstaster ((AMP), ⏮▽, △⏭, ◀◀◁, ▷▶▶ oder (OK)) ca. zehn Sekunden lang nicht betätigt werden, bricht das Menü ab (Timeout) und es wird wieder das Normal-Display dargestellt.

Unabhängig von der hier vorgenommenen Helligkeitseinstellung kann im Menü der Quelle 'DISC' (siehe Kapitel **'Player Setup-Menü / Allgemeines Setup-Menü'**) ein Wert eingestellt werden, der immer dann verwendet wird, wenn Disk's mit Bildinhalten abgespielt werden. So ist es z. B. möglich, während des Abspielens von DVD's das Display in dunkelster Stellung zu betreiben, während es beim Radio hören ganz hell ist.
Außerdem kann die Helligkeitseinstellung für die Anzeige der Uhrzeit eingestellt werden (siehe Kapitel **'*Verstärker Setup-Menü* / *Helligkeit der Uhrenanzeige*'**).



Verstärker Setup-Menüpunkt **Uhrzeit** (automatisch per RDS stellen)

Erläuterungen:

In diesem Menüpunkt wird festgelegt, wie die interne Uhr gestellt werden soll.

Bedienung:

Das Display zeigt die aktuelle Einstellung.

MAN Die Uhrzeit kann manuell im Menüpunkt **'Uhr stellen'** eingestellt werden

RDS Die Uhrzeit wird selbstständig aus dem RDS-Signal der empfangenen Radiosender gelesen und vom Gerät übernommen; Voraussetzung ist ein einwandfreier RDS-Empfang.

Die Uhrzeit kann jetzt **nicht manuell** verstellt werden!

In Gebieten, in denen keine Sender mit RDS (Radio Data System) empfangen werden können, sollte in jedem Falle die manuelle Einstelloption gewählt werden.

Verstärker Setup-Menüpunkt **Uhr stellen (CLK)**

Erläuterung:

Die eingebaute Uhr ermöglicht ein Einschalten des Gerätes zu einem vorprogrammierten Zeitpunkt. Dazu muss zuerst die Uhr auf die aktuelle Uhrzeit gestellt werden.

Bedienung:

Das Display zeigt dann die aktuell eingestellte Uhrzeit an z. B:**'10-25 CLK'**.

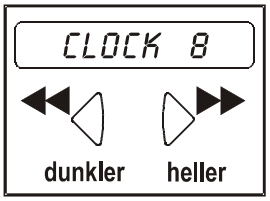
Sobald diese Zeit mit den Tastern ◀◀◁ oder ▷▶▶ verändert wird, beginnt das Wort **'CLK'** zu blinken.

Die Uhrzeit wird in drei verschiedenen Geschwindigkeit verändert, so lange die Taster gedrückt gehalten bleiben.

Um die so eingestellte Zeit zu übernehmen, muss dann der (OK)–Taster betätigt werden. Das Display zeigt daraufhin rechts neben der eingestellten Uhrzeit für ca. eine Sekunde **'SET'** z. B.: **'15-30 SET'**.

Wenn die Menü-Steuerungstaster ((AMP), ▽⏮, △⏭, ◀◀◁, ▷▶▶ oder (OK)) ca. zehn Sekunden lang – oder nach dem Verstellen der Uhr, 90 Sekunden lang – nicht betätigt werden, bricht das Menü ab (Timeout), und es wird wieder das Normal-Display dargestellt.

Die manuelle Einstellung ist nur dann möglich, wenn im Menüpunkt **'Uhr'** 'MAN' gewählt wurde.



Verstärker Setup-Menüpunkt **Helligkeit der Uhrenanzeige (CLOCK)**

Erläuterung:

Die Helligkeit der Uhrenanzeige kann in acht Stufen (1 bis 8) eingestellt (gedimmt) werden oder vollständig ausgeschaltet werden:

'DIMMER 1' (= dunkelste Stufe)
bis
'DIMMER 8' (= hellste Stufe)

Dadurch ist eine optimale Anpassung an die Lichtverhältnisse des Aufstellungsortes möglich.

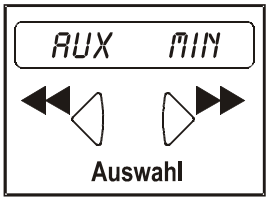
Bedienung:

Das Display zeigt die aktuelle Helligkeitsstufe (z. B. 3) :

'DIMMER 3'

Die aktuelle Einstellung wird durch Antippen der Fernbedienungstaster ◀◀◁ oder ▷▶▶ geändert.

Die hier gewählte Helligkeit wird nur während der Anzeige der Uhrzeit verwendet.



Verstärker Setup-Menüpunkt **Eingangsempfindlichkeit AUX**

Erläuterung:

Um auch leisere zusätzliche Geräte am **AUX**-Eingang ohne störenden Lautstärkeunterschied beim Umschalten des Quellgerätes betreiben zu können, lässt sich die Empfindlichkeit dieses Eingangs in vier Stufen verändern:

'AUX MIN'
'AUX LOW'
'AUX MED'
'AUX MAX'

Die Lautstärke verhält sich analog dazu, d. h. bei '**MIN**' ist sie am leisesten und bei '**MAX**' am lautesten.

Um Übersteuerungen zu vermeiden, sollte der **AUX**-Eingang beim Anschluss eines Hochpegel-Gerätes zunächst auf die geringste Empfindlichkeit '**MIN**' eingestellt werden.

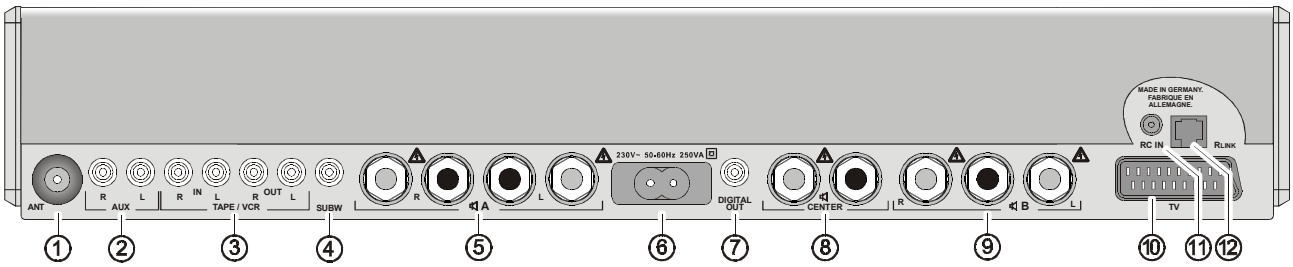
Bedienung:

Das Display zeigt die aktuelle Einstellung z. B.: **'AUX MIN'**

Die aktuelle Einstellung wird durch Antippen der Fernbedienungstaster ◀◀◁ oder ▷▶▶ geändert. Jede Änderung wird sofort wirksam. Nach dem Drücken des (AMP)–Tasters ist das Menü beendet.

Wenn die Menü-Steuerungstaster ((AMP), ◁◁, ▷▷, ◀◀◁, ▷▶▶ oder (OK)) ca. zehn Sekunden lang nicht betätigt werden, bricht das Menü ab (Timeout) und es wird wieder das Normal-Display dargestellt.

Anschlusselemente



① ANT

Antenneneingang

Das Gerät verfügt über einen 75 Ω Antenneneingang **ANT**, der sowohl für die normale Hausantenne als auch für einen Kabelanschluss geeignet ist.

„Wurfantennen“ bieten generell nur einen schlechten eingeschränkten Empfang und sollten allenfalls als temporäre Behelfslösung eingesetzt werden.

② AUX

Universeller analoger Stereo-Toneingang mit einstellbarer Empfindlichkeit.

③ TAPE/VCR

Ein-/ Ausgangsbuchsen zum Anschluss eines Gerätes mit Aufnahme- und Wiedergabemöglichkeiten (Recorder).

Beim Anschluss eines Recorders müssen die **INPUT**-Buchsen des Recorders mit den **OUT**-Buchsen des Gerätes und die **OUTPUT**-Buchsen des Recorders mit den **IN**-Buchsen des Gerätes verbunden werden.

④ SUBW

Ausgangsbuchsen für einen **aktiven Subwoofer.**

Der Anschluss eines Subwoofers ist optional.

Wenn Sie einen Subwoofer angeschlossen haben, nehmen Sie bitte die entsprechenden Einstellungen im Verstärkermenü (**'SWLEV'**) und im Verstärker Setup-Menü (**'SWCUT'**) vor.

Ist **kein** Subwoofer vorhanden, so muss im Verstärker Setup-Menü unbedingt der Subwoofer deaktiviert werden (Einstellung 'SW OFF').

Wird der Subwoofer im Verstärker SETUP Menü nicht deaktiviert, so fehlen die tieffrequenten Schallanteile bei der Wiedergabe, sofern kein Subwoofer angeschlossen ist.

⑤ A

Lautsprecherklemmen *)

An den **A** Lautsprecherausgang wird das Hauptlautsprecherpaar angeschlossen. Dabei darf die Impedanz jeder Box nicht kleiner als 4 Ω sein.
Stellen Sie im ***'Setup-Menü'*** bitte die Größe Ihrer Lautsprecher korrekt ein.

- Es muss darauf geachtet werden, dass an den Lautsprecherklemmen keine Kurzschlüsse durch herausstehende Kabelreste oder Litzenteile entstehen.
- Wenn Mini-Lautsprecher (sogenannte Satelliten Lautsprecher) als Hauptlautsprecher verwendet werden, sollte unbedingt ein Subwoofer vorhanden sein.

⑥ Netzanschluss

In diese Buchse wird das mitgelieferte Netzkabel eingesteckt. Das Gerät wird über dieses Kabel mit Netzspannung versorgt.

⑦ DIGITAL OUT

Digitaler Tonausgang des Disk-Players für den Anschluss externer Surround-Decoder oder Digitalrecorder.

⑧ CENTER

Anschlussklemmen für *Centerlautsprecher* * ⓘ

Der Anschluß eines Centerlautsprechers ist optional.

Wenn Sie einen Centerlautsprecher angeschlossen haben, nehmen Sie bitte auch die entsprechenden Einstellungen im Verstärkermenü (**'C-LEV'**) und im Verstärker Setup-Menü (**'CENT'**) vor.

Ist **kein** Center vorhanden, so muss im Verstärker Setup-Menü unbedingt der Centerlautsprecher deaktiviert werden (Einstellung 'CENT OFF').

Wird der Center im Verstärker Setup-Menü nicht deaktiviert, so fehlen die mittigen Schallanteile bei der Wiedergabe, sofern kein Centerlautsprecher angeschlossen ist.

⑨ B

Lautsprecherklemmen * ⓘ

An den **B** Lautsprecherausgang (Remote Speaker) wird das Lautsprecherpaar angeschlossen, das im Nebenraum steht. Dabei darf die Impedanz jeder Box nicht kleiner als 4 Ω sein.

* ⓘ

Die Impedanz der angeschlossenen Lautsprecherboxen sollte nicht kleiner als 4 **Ω** (nach DIN) sein.

Es muss darauf geachtet werden, dass die Anschlussklemmen fest verschraubt sind und keine Kurzschlüsse durch herausstehende Kabelreste entstehen.

In die Querbohrungen der Anschlussklemmen können auch handelsübliche isolierte "Bananenstecker" (4mm) **von unten** eingesteckt werden!

Im **T+A**-Zubehörprogramm steht eine Auswahl hochwertiger Kabel zur Verfügung, die exakt auf die **T+A**-Geräte abgestimmt sind.

⑩ TV

Ein- / Ausgangsbuchse zum Anschluss des TV-Gerätes oder Bildmonitors / Projektors mit SCART-Anschluss. Für Monitore / Displays mit anderen Anschlüssen stehen im Fachhandel entsprechende Anschlussadapter zur Verfügung.

Auf dieser Anschlussbuchse werden Bildsignale in Composite (FBAS), RGB oder wahlweise YUV Norm ausgegeben. Die entsprechende Einstellung nehmen Sie bitte im Disk-Player '***Player Setup-Menü***' vor.

Über diese Buchse werden auch Tonsignale ausgegeben, sodass auch Überspielungen auf Videorecorder über diesen Anschluss vorgenommen werden können.

Auf der Scart-Buchse nimmt der **K1 AV** auch Tonsignale von einem angeschlossenen TV-Gerät entgegen, sodass Sie den Fernsehton auch über Ihren **K1 AV** wiedergeben können.

⑪ RC IN (E2000)

Eingangsbuchse für den **T+A**-Fernbedienungsempfänger **E 2000** für Nebenraumbedienung (mitgeliefert).

⑫ RLINK

Steuerausgang zum Anschluss von **T+A**-Geräten mit **RLINK**-Steuerung.

Über einen entsprechenden Adapter (MT-Interface) können hier auch dafür vorbereitete METZ-TV Geräte angeschlossen werden. Diese TV Geräte können auch über die **T+A F6** Fernbedienung bedient werden.

Aufstellung des Gerätes

Packen Sie das Gerät vorsichtig aus und heben Sie die Originalverpackung sorgfältig auf. Der Karton und das Verpackungsmaterial wurden speziell für dieses Gerät konzipiert. Sie haben damit - auch für spätere Transporte - eine sichere Verpackung.

Lesen Sie die Sicherheitshinweise dieser Anleitung und beachten Sie bei der Aufstellung alle dort gemachten Angaben!

War das Gerät größerer Kälte ausgesetzt (z. B. beim Transport), so ist mit der Inbetriebnahme zu warten, bis sich das Gerät auf Raumtemperatur aufgewärmt hat und das Kondenswasser restlos verdunstet ist.

Vor der Aufstellung des Gerätes auf empfindlichen Flächen sollte ggf. an einer nicht sichtbaren Stelle die Verträglichkeit des Lackes mit den Gerätefüßen überprüft werden.

Das Gerät ist waagerecht auf einer festen, ebenen Unterlage aufzustellen. Es ist darauf zu achten, dass die Standsicherheit des Gerätes nicht beeinträchtigt wird.

Die Aufstellung darf nur an einem gut belüfteten, trockenen Ort erfolgen, wobei direkte Sonneneinstrahlung und die Nähe von Heizkörpern zu vermeiden sind. Das Gerät darf nicht in der Nähe von wärmeproduzierenden, wärmeempfindlichen oder leicht brennbaren Gegenständen bzw. Geräten aufgestellt werden.

Beim Aufstellen ist darauf zu achten, dass die Kühlluftzufuhr nicht behindert wird; die Kühlschlitze müssen frei bleiben!

Außerdem müssen links und rechts neben sowie hinter dem Gerät mindestens 5 cm, und über dem Gerät mindesten 15 cm freier Raum zur Verfügung stehen, damit die entstehende Wärme entweichen kann.

Wird das Gerät in einem Regal oder Schrankfach aufgestellt, so darf dieses nicht durch Türen geschlossen sein. Ein Wärmestau beeinträchtigt die Lebensdauer der Anlage und ist eine Gefahrenquelle!

⚠ **Ein Wärmestau beeinträchtigt die Lebensdauer des Gerätes und ist eine Gefahrenquelle!**

ⓘ Falls bei der Inbetriebnahme des Gerätes Probleme auftreten sollten, haben diese oftmals einfache Ursachen, die leicht zu beheben sind. Lesen Sie dazu das Kapitel '***Betriebsstörungen***' dieser Betriebsanleitung.

Verkabelung

Hinweise zum Anschluss

- Verkabelungsdiagramme finden Sie auf den folgenden Seiten.
- Stellen Sie alle Verbindungen entsprechend dieser Diagramme her.
- Stecken Sie alle Stecker fest in die Buchsen ein. Lockere Steckverbindungen können Brummen oder andere Störgeräusche verursachen.
- Nehmen Sie auch am Surround-Verstärker bzw. –Receiver die nötigen Einstellungen für Bild- und Toneingänge vor.
- Verlegen Sie Netz- oder Lautsprecherkabel sowie das **R**LINK-Kabel möglichst entfernt von Ton- und Antennenleitungen.
- Schließen Sie das Gerät bitte mit dem beiliegendem Netzkabel an eine entsprechende, vorschriftsmäßig geerdete Steckdose an.
- Zur Erreichung des maximalen Störabstandes sollte der Netzstecker so in die Netzsteckdose gesteckt werden, dass die Phase an dem Kontakt der Netzeingangsbuchse angeschlossen wird, der mit einem Punkt (●) gekennzeichnet ist. Die Phase der Netzsteckdose kann mit einem dafür geeigneten Messgerät ermittelt werden. Wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler.

Wir empfehlen die Verwendung der konfektionierten **T+A** –Netzkabel **'POWER LINE'** in Kombination mit der Netzsteckdosenleiste **'POWER BAR'**, die mit Phasenindikator ausgestattet ist.

Nachdem die Anlage vollständig verkabelt ist, stellen Sie bitte den Lautstärkeregler auf eine sehr geringe Lautstärke und schalten Sie die Anlage ein.

Das Display des **K1 AV** sollte nun aufleuchten und das Gerät kann bedient werden.

Legen Sie eine Audio-CD ein und starten Sie die Wiedergabe durch Drücken des (PLAY)-Tasters.

Lautsprecher- und Signalkabel

Die verwendeten Lautsprecher- und Signalkabel haben einen nicht zu unterschätzenden Einfluss auf die Wiedergabequalität der Gesamtanlage. **T+A** empfiehlt daher die Verwendung hochwertiger Kabel und Steckverbinder.

In unserem Zubehörprogramm finden Sie eine Reihe exzellenter Kabel und Stecker, die in ihren Eigenschaften auf unsere Lautsprecher und Elektronikkomponenten abgestimmt sind und hervorragend mit diesen harmonieren.

Für schwierige und beengte Aufstellungsbedingungen finden Sie im **T+A** Zubehör auch Kabel in Sonderlängen und Sonderstecker (z. B. in abgewinkelter Form), mit deren Hilfe sich fast jedes Anschluss- und Aufstellungsproblem lösen lässt.

Netzkabel und Netzfilter

Über die Netzstromversorgung gelangt nicht nur die notwendige Betriebsenergie zu Ihren Geräten, sondern oft auch Störungen von entfernten Geräten, Funk- und Computeranlagen.

Um elektromagnetische Störungen von den Geräten fern zu halten, bietet unser Zubehörprogramm das speziell abgeschirmte Netzkabel **'POWER FOUR'**, das konfektionierte Netzkabel mit Mantelkernfiltern **'POWER LINE'** und die Netzfilterleiste **'POWER BAR'**. Mit diesem Zubehör kann die Wiedergabequalität unserer Geräte in vielen Fällen nochmals gesteigert werden.

Zu allen Fragen rund um die Verkabelung berät Sie gern Ihr **T+A** Fachhändler kompetent, umfassend und unverbindlich. Gern senden wir Ihnen auch unser umfangreiches Informationsmaterial zu diesem Thema.

Pflege des Gerätes:

Vor Reinigungsarbeiten am Gerät ist der Netzstecker zu ziehen.

Die Oberflächen des Gerätes sollten zur Reinigung nur mit einem weichen, trockenen Tuch abgewischt werden.

Verwenden Sie keine scharfen Reinigungs- oder Lösungsmittel!

Vor der Wiederinbetriebnahme muss sichergestellt sein, dass keine Kurzschlüsse an den Anschlussstellen bestehen und dass alle Anschlüsse ordnungsgemäß sind.

Für die spätere Entsorgung dieses Produkts stehen örtliche Sammelstellen für Elektroschrott zur Verfügung.

Fernbedienung F6

Batteriewechsel:

Um die Abdeckung des Batteriefachs zu öffnen, lösen Sie die Arretierung durch Eindrücken und heben die Abdeckung an. Legen Sie neue Batterien vom Typ **LR 03 (MICRO)** gemäß der Kennzeichnung ins Batteriefach ein. Bitte achten Sie darauf, dass **grundsätzlich immer alle Batterien** erneuert werden.

War die Fernbedienung auf die Adresse 2 umgeschaltet, so muss nach einem Batteriewechsel diese Umschaltung ggf. wiederholt werden (siehe Kapitel **'Umschalten der *Fernbedienungsadresse*'**)!

Hinweis zur Entsorgung der gebrauchten Batterien:

Gebrauchte Batterien dürfen nicht über den Hausmüll entsorgt werden! Sie sind gemäß Batterieverordnung (**BattVO**) an den Verkäufer (Fachhandel) oder an die Stadt zurückzugeben, um sie einer schadlosen Verwertung oder Beseitigung zuzuführen. Die Städte stellen hierfür Sammelbehälter zur Verfügung und/oder nehmen Altbatterien an Sammelfahrzeugen an.

Umschalten der Fernbedienungsadresse

In seltenen Fällen kann es vorkommen dass andere fernbedienbare Geräte in Ihrem Haushalt die gleichen Infrarot Steuercodes benutzen wie der **K1 AV**. In solchen Fällen kommt es zu Überschneidungen und ungewollten Bedienungen am jeweils anderen Gerät. Der **K1 AV** kann in solchen Fällen wie unten beschrieben auf eine andere Fernbedinungsadresse umgeschaltet werden.

K1 AV – Fernbedienungsadress einstellen:

Nach dem Einschalten des Gerätes (so lange die Lautsprechersymbole im Display blinken) den (⏭)–Taster so lange gedrückt halten, bis im Display eine Laufschrift erscheint.

Wenn die Laufschrift stehenbleibt, sofort für ca. Zwei Sekunden den (⏻)–Taster drücken.

Dadurch schaltet das Gerät auf die jeweils andere Fernbedienungs-Adresse um und zeigt die neue Adresse '**RC-ADR 1**' oder '**RC-ADR 2**' im Display an..

F6 – Fernbedienungsadress einstellen::

Nun müssen Sie die Adresse der Fernbedienung **F6** an die des **K1 AV** anpassen:

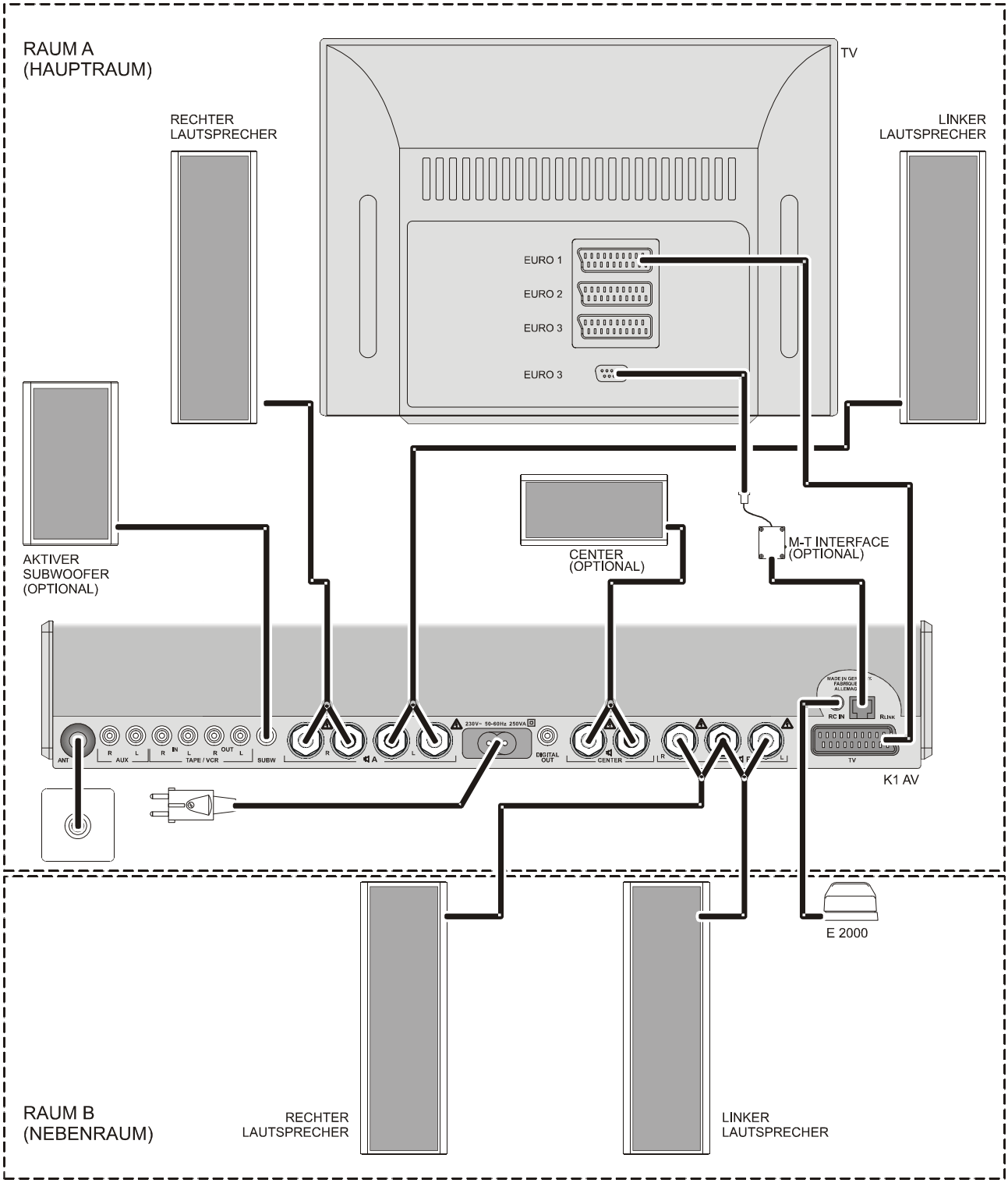
Betätigen Sie dazu gleichzeitig die Taster (OK) und den Zifferntaster (3). Nach ca. 10 Sekunden blinkt die Leuchtdiode der Fernbedienung. Anschließend den Zifferntaster (1) bzw. (2) betätigen.

Mit dem Zifferntaster (1) wird die Fernbedienung auf die normale Fernbedienungsadresse (*RC-ADR 1)* eingestellt, der Zifferntaster (2) stellt die alternative Adresse (*RC-ADR 2)* ein. Die Umschaltung wird durch das Erlöschen der Leuchtdiode signalisiert.

WICHTIG

K1 AV und F6 müssen unbedingt auf die gleiche Adresse eingestellt werden !

Anschluss-Schema



Sicherheitshinweise

Alle in diesem Gerät verwendeten Bauteile entsprechen den geltenden deutschen und europäischen Sicherheitsnormen und –standards.

Eine genaue Qualitätsprüfung aller Materialien, die sorgfältige Produktion, sowie die vollautomatische, rechnergesteuerte Endkontrolle eines jeden Gerätes gewährleisten die hohe Produktqualität und die Einhaltung aller Spezifikationen.

Zu Ihrer eigenen Sicherheit sollten Sie bitte unbedingt diese Betriebsanleitung vollständig lesen und insbesondere die Aufstellungs-, Betriebs- und Sicherheitshinweise genau befolgen.

Das Gerät ist so aufzustellen, dass eine Berührung sämtlicher Geräteanschlüsse (insbesondere durch Kinder) ausgeschlossen ist. Die Hinweise und Angaben im Kapitel **'*Installation, Inbetriebnahme, Sicherheitshinweise*'** sind unbedingt zu beachten.

Die für das Gerät erforderliche Stromversorgung ist dem Aufdruck an der Netzgerätebuchse zu entnehmen. An andere Stromversorgungen darf das Gerät nicht angeschlossen werden. Bei längerer Nichtbenutzung sollte der Netzstecker des Gerätes aus der Steckdose gezogen werden.

Netzkabel müssen so verlegt werden, dass keine Gefahr der Beschädigung (z. B. durch Trittbelastung oder durch Möbelstücke) besteht. Besondere Vorsicht ist dabei an den Steckern, Verteilern und an den Anschlussstellen des Gerätes geboten.

Durch die Lüftungsschlitze dürfen keine Flüssigkeiten oder Fremdkörper in das Gerät gelangen. Im Inneren führt das Gerät Netzspannung, es besteht die Gefahr eines tödlichen elektrischen Schlages.

Schützen Sie das Gerät vor Tropf- und Spritzwasser und stellen Sie keine Blumenvasen oder andere Gefäße mit Flüssigkeiten auf das Gerät.

Auf den Netzstecker darf keine übermäßige Krafteinwirkung ausgeübt werden.

Der Netztaster ist kein Netztrenner. Es sind noch wenige Baugruppen des Gerätes mit der Netzspannung verbunden. Wenn das Gerät längere Zeit nicht benutzt wird, ist es vorteilhaft, das Gerät komplett vom Netz zu trennen. Dazu muss der Netzstecker gezogen werden.

Wie alle Elektrogeräte so sollte auch dieses Gerät nicht unbeaufsichtigt betrieben werden. Es ist darauf zu achten, dass es für kleine Kinder unerreichbar ist.

ACHTUNG ! LEBENSGEFAHR !

Das Gerät darf nur vom qualifizierten Fachmann geöffnet werden.

Reparaturen und das Auswechseln von Sicherungen sind von einer autorisierten T+A Fachwerkstatt durchzuführen.

Außer den in der Betriebsanleitung beschriebenen Handgriffen dürfen vom Benutzer keinerlei Arbeiten am Gerät vorgenommen werden.

Bei Beschädigungen oder bei Verdacht auf eine nicht ordnungsgemäße Funktion des Gerätes sollte sofort der Netzstecker gezogen und das Gerät zur Überprüfung in eine autorisierte T+A Fachwerkstatt gegeben werden.

Überspannungen im Stromversorgungsnetz, dem Kabelnetz oder auf Antennenanlagen, wie sie z. B. bei Gewittern (Blitzschlag) oder statischen Entladungen auftreten können, stellen eine Gefährdung für das Gerät dar.

Spezielle Vorschaltgeräte, wie Überspannungsprotektoren oder die T+A **'Power Bar'** Netzanschlussleiste, bieten einen gewissen Schutz vor Gerätebeschädigungen aus o. g. Gründen.

Eine absolute Sicherheit vor Beschädigung durch Überspannungen kann aber nur eine vollständige Trennung des Gerätes vom Netz und den Antennenanlagen gewährleisten.

Ziehen Sie zur Trennung sämtliche Netz- und Antennenstecker Ihrer HiFi Anlage bei Überspannungsgefahr (z. B. bei heraufziehenden Gewittern) aus den Steckdosen.

Sämtliche Netzversorgungs- und Antennenanlagen, an die das Gerät angeschlossen wird, müssen den geltenden Bestimmungen entsprechen und fachgerecht von einem zugelassenen Installationsbetrieb ausgeführt sein.

Viele Versicherungsgesellschaften bieten im Rahmen der Hausratversicherung eine Blitzschutzversicherung für Elektrogeräte an.

Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Das Gerät ist ausschließlich zur Ton- und / oder Bildwiedergabe im Heimbereich in trockenen Räumen unter Berücksichtigung aller in dieser Anleitung gemachten Angaben bestimmt.

Bei allen anderen Einsatzzwecken, insbesondere in medizinischen oder sicherheitsrelevanten Bereichen, ist vorher die Zulassung und Eignung des Gerätes für diesen Einsatz mit dem Hersteller abzuklären und schriftlich genehmigen zu lassen.

T+A Geräte mit Rundfunk- oder Fernsehempfangsteilen dürfen im Rahmen der gültigen **'*Allgemeingenehmigung für Ton- und Fernseh- Rundfunkempfänger*'**, veröffentlicht im Amtsblatt des Bundesministers für Post und Telekommunikation, in der Bundesrepublik Deutschland betrieben werden. Mit einem solchen Gerät dürfen nur Aussendungen empfangen oder wiedergegeben werden, die für die Allgemeinheit bestimmt sind. Der Empfang oder die Wiedergabe anderer Aussendungen (z. B. des Polizei- oder Mobilfunks) ist nicht gestattet.

Gerätezulassung und Konformität mit EG-Richtlinien

Das Gerät entspricht im Originalzustand allen derzeit gültigen deutschen und europäischen Vorschriften. Es ist zum bestimmungsgemäßen Gebrauch in der EG zugelassen.

Durch das am Gerät befindliche CE Zeichen erklärt **T+A** die Konformität mit den EG-Richtlinien ***RL 89/336/EWG***, geändert durch ***RL 91/263/EWG*** und ***RL 93/68/EWG*** sowie ***RL 73/23/EWG***, geändert durch ***RL 93/68/EWG*** und den daraus abgeleiteten nationalen Gesetzen.

Die unveränderte, unverfälschte Werksseriennummer muss außen am Gerät vorhanden und gut lesbar sein! Die Seriennummer ist Bestandteil unserer Konformitätserklärung und damit der Betriebszulassung des Gerätes!

Seriennummern am Gerät und in den original **T+A** Begleitpapieren (insbesondere den Kontroll- und Garantiezertifikaten) dürfen nicht entfernt oder verändert werden und müssen übereinstimmen.

Bei Verstoß gegen diese Bestimmungen gilt die Konformitätszusage von **T+A** als widerrufen und ein Betrieb des Gerätes innerhalb der EG ist untersagt und aufgrund geltender EG und nationaler Gesetze unter Strafandrohung verboten.

Durch Umbauten am Gerät oder durch Reparaturen oder sonstige Eingriffe von nicht von **T+A** autorisierten Werkstätten oder sonstigen Dritten verliert das Gerät seine Zulassung und Betriebserlaubnis.

An das Gerät dürfen nur original **T+A** Zubehörteile oder solche Zusatzgeräte angeschlossen werden, die ihrerseits zugelassen sind und allen geltenden gesetzlichen Vorschriften genügen.

Auch mit Zusatzgeräten oder als Teil einer Anlage darf das Gerät nur zu den im Abschnitt **'*Bestimmungsgemäßer Gebrauch*'** genannten Anwendungen eingesetzt werden.

Glossar

Attenuator = Antennenabschwächer

Beim Empfang von Stationen in der Nähe eines außergewöhnlich starken Ortssenders können Intermodulationen (Pfeif- und Zwitschergeräusche) entstehen. Mit dem Attenuator kann das von der Antenne empfangene Signal abgeschwächt werden, um die Intermodulationen zu verringern.

Bassmanagement

Unter Bassmanagement versteht man die Aufteilung tiefer und höherer Frequenzanteile auf *Subwoofer* und die übrigen Lautsprecher Ihrer Anlage.
Insbesondere wenn kleine Lautsprecher (Satelliten) verwendet werden, sollte unbedingt ein *Subwoofer* vorhanden sein, um eine gute Basswiedergabe zu gewährleisten. Das Bassmanagement sorgt dafür, dass tieffrequente Töne unterhalb der *Trennfrequenz*, die die SAT-Lautsprecher überlasten würden, auf den Subwoofer gelenkt werden.

Center, Centerlautsprecher

Vorderer optionaler Mittenlautsprecher. Der Center Lautsprecher sollte zwischen den Hauptlautsprechern, am besten in unmittelbarer Nähe des Bildschirms, plaziert werden. Der Center füllt bei Musikwiedergabe das „akustische Loch“ in der Mitte zwischen den Stereolautsprechern und führt zu einer verbesserten räumlichen Abbildung und Ortbarkeit von Schallereignissen – insbesondere bei weit voneinander entfernten Hauptlautsprechern. Bei Filmwiedergabe wird die Lokalisierung und Zuordnung der akustischen Signale zum Bild verbessert.

Composite Video (FBAS)

Videosignal, bei dem Helligkeit und Farbe als Mischsignal auf einer Leitung übertragen werden. FBAS liefert daher eine schlechtere Bildqualität als die RGB oder YUV Videonormen.
Der **K1 AV** liefert neben RGB und YUV auch Bilder nach der FBAS Norm. Sie sollten diese Übertragungsart aber nur dann wählen, wenn Ihr TV-Gerät weder RGB noch YUV Videosignale verarbeiten kann.

CURSOR, Cursortasten

Die Cursortasten sind die 'Steuertasten' Ihrer Fernbedienung (/ / / / OK).
Diese Taster dienen zur Navigation in Diskmenüs auf DVD's, zur Auswahl von Dateien auf Foto und MP3 Disks und zur Bedienung von Einstellmenüs des **K1 AV**.

dB

Die Maßeinheit für elektrische Pegel ist das **d**ezi **B**el (dB).

Disk-Menü, DVD Menü

Eine DVD kann ein Disc-Menü mit Auswahlmöglichkeiten für einzelne **Titel** und / oder **Kapitel** enthalten. Je nach DVD können auch Spiele, Bonusmaterial oder Alternativen für Kamera-Blickwinkel, Synchronsprachen, Untertitel etc. auf der DVD vorhanden sein, die über das Disc-Menü eingestellt oder aufgerufen werden können.

> Inhalt, Darstellung und Verhalten des Disk-Menüs werden von der Disk selbst vorgegeben und gesteuert. Bei Funktionsproblemen im Zusammenhang mit dem Disk-Menü wenden Sie sich bitte an den Hersteller bzw. Verkäufer der Disk.

Man muss zwischen zwei unterschiedlichen Menüfunktionen unterscheiden: Disk-Menü und Player-Menü.

- Das **Disk-Menü** befindet sich auf der DVD selbst. Hier können Sie besondere Funktionen der Disk bedienen (Sprache-, Untertitel-Auswahl; Hintergrundinformationen zum Film, Spiele, etc.).

  Inhalt und genaue Bedienung dieses Disk-Menüs sind von DVD zu DVD unterschiedlich. Sie können dieses Menü in der Regel durch die Navigationstaster bedienen. Folgen Sie im Einzelfall den Bedienhinweisen, die Ihnen auf dem Bildschirm gegeben werden.

  Das Disk-Menü wird über einen kurzen Druck auf den Taster SRC auf der Fernbedienung geöffnet.

Feldstärke

Die elektrische Feldstärke ist das Maß für den Pegel (Signalstärke) des von der Antenne gelieferten Empfangssignals. Je höher die Feldstärke des eingestellten Senders ist, um so besser wird im Allgemeinen die Empfangsqualität.

Die Feldstärke wird hauptsächlich von den folgenden Faktoren bestimmt:

1. Entfernung zum Sender
2. Hindernisse (Berge etc.) zwischen Sender und Empfänger
3. Sendeleistung
4. Qualität und Ausrichtung der Antennenanlage

Dem Punkt 4 kommt dabei eine entscheidende Bedeutung zu. Mit einer schlechten Antennenanlage lassen sich keine guten Empfangsergebnisse erzielen.

Bei der Planung oder Optimierung Ihrer Antennenanlage unter Berücksichtigung der jeweiligen örtlichen Empfangsverhältnisse wird Sie Ihr T+A -Fachhändler sicher gern beraten.

FM = Frequenzmodulation

Die Sender des UKW Rundfunks arbeiten mit der Modulationsart **'FM'**. Diese Betriebsart bietet größtmögliche Klangqualität und Störsicherheit.

Format, Diskformat

Es gibt heute eine Vielzahl unterschiedlicher optischer Speichermedien (Disks) mit verschiedenen Inhalten. Man unterscheidet zwischen Musik-Disk Formaten wie z. B. CD und MP3 Disks, Video Formaten wie DVD, VCD und S-VCD und Fotodisks.

Die Formate, die vom **K1 AV** abgespielt werden können, sind im Kapitel 'Technische Daten' angegeben.

Hinterbandkontrolle (MONITOR)

Abhören der auf Cassette oder Tonband aufgenommenen Signale während der Aufnahme. Um die Monitorfunktion des **K1 AV** zu nutzen, muss der angeschlossene Recorder über eine Hinterbandkontrollfunktion verfügen.

Kabelnetz

Bei der Entwicklung des **K1 AV** Receivers fanden die Erfordernisse der europäischen Kabelnetze besondere Berücksichtigung. Die große Übersteuerungsfestigkeit und die hohe Trennschärfe des Gerätes ermöglichen einen problemlosen Kabelbetrieb ohne Qualitätseinbußen.

Lautsprecherkonfiguration

Der **K1 AV** kann mit verschiedenen Lautsprecherkombinationen (Konfigurationen) betrieben werden. Die Minimalkonfiguration besteht aus zwei Lautsprechern (Hauptlautsprechern) rechts und links. Zusätzlich kann ein *Center* Lautsprecher (Mittenlautsprecher) und ein Subwoofer angeschlossen werden.
Darüberhinaus kann der **K1 AV** auch noch zwei Lautsprecher in einem Nebenraum versorgen.

Muting = Rauschunterdrückung

Durch die automatische Rauschunterdrückungsschaltung des **K1 AV** werden beim Sendersuchlauf lästiges Rauschen zwischen den Sendern und sehr schwache, nicht in ausreichender Qualität empfangbare Sender ausgeblendet.

NTSC

Amerikanische Fernsehnorm mit 480 Bildzeilen und 60 Halbbildern pro Sekunde. Der **K1 AV** kann wahlweise PAL oder amerikanische NTSC Videosignale liefern.

PAL

Europäische Fernsehnorm mit 625 Bildzeilen und 50 Halbbildern pro Sekunde. Der **K1 AV** kann wahlweise PAL oder amerikanische NTSC Videosignale liefern.

Preset = Stationsspeicher

Beim **K1 AV** können 60 Radiostationen mit allen Empfangs-Einstellungen abgespeichert und auf Knopfdruck wieder abgerufen werden.

Quellgerät, Hörquelle

Als Quellgeräte werden die Geräte einer HiFi-Anlage bezeichnet, die ein Tonsignal liefern: Tuner, DVD-Player, Cassettenrecorder usw.

Die Hörquelle ist das Gerät, das gerade gehört wird.

Der **K1 AV** kann neben den eingebauten Hörquellen **TUNER** und **DISK** auf drei externe Hörquellen umschalten: **TV**, **TAPE** und **AUX**.

RDS = Radio Data System

Viele Rundfunkstationen strahlen mit ihrem Programm digitale Zusatzinformationen aus. Der **K1 AV** ist mit einem RDS-Decoder ausgerüstet. Er stellt auf seinem alphanumerischen Display bei RDS-Sendern den Stationsnamen im Klartext dar. Dies ist bei der Sendersuche ein großer Vorteil. Durch die Radiotextfunktion können programmbegleitende Informationen auf den Display des **K1 AV** dargestellt werden.

RGB Video

Videosignal, bei dem die drei Grundfarben Rot, Grün und Blau auf getrennten Leitungen übertragen werden. RGB liefert genau wie YUV Video die höchstwertige Videowiedergabe. RGB wird hauptsächlich bei europäischen TV-Geräten verwendet. Der Bildausgang des **K1 AV** kann auf RGB Ausgabe eingestellt werden.
Falls Ihr TV-Gerät die RGB Wiedergabe unterstützt, so wählen Sie diese Anschlussart. Die RGB-Wiedergabe liefert die beste Bildqualität!

R LINK

Über diese universelle Steuerschnittstelle kommunizieren alle Komponenten einer **T+A**–Anlage, die mit einer **R LINK**-Steuerung ausgestattet sind.

SCART

Weitverbreitete Anschlussnorm mit 21-poligem Normstecker. Durch SCART-Verbindungen können alle Bildnormen und zusätzliche Steuersignale (z. B. für 3:4 / 16:9 Bildformat-Umschaltung) übertragen werden. Für den Übergang von SCART auf andere Steckernormen (Cinch oder Hosiden) stehen im Fachhandel Adapter zur Verfügung.

Standby-Zustand = Bereitschaftsstellung

Aus der Bereitschaftsstellung kann der **K1 AV** per Fernbedienung eingeschaltet werden.

Subwoofer

Spezieller Lautsprecher für tiefe Töne. An den **K1 AV** kann ein aktiver Subwoofer (Subwoofer mit eingebautem Verstärker) angeschlossen werden. Ein Subwoofer ist insbesondere bei Verwendung kleiner Hauptlautsprecher empfehlenswert.

Suchlaufschwelle

Die Suchlaufschwelle ist der minimale Feldstärkewert, bei dem der automatische Sendersuchlauf stoppt. Sie ist so eingestellt, dass sehr schwache Sender nicht berücksichtigt werden.

Update

Austausch des Programms vom Bedien- oder Signalprozessor des Gerätes. Dadurch werden Funktionserweiterungen und Anpassungen an neue Erfordernisse möglich.

Trennfrequenz

Die Frequenz (Tonhöhe), unterhalb der die Tonwiedergabe über den Subwoofer erfolgt. Höhere Töne werden über die Haupt- und *Centerlautsprecher* wiedergegeben.
Die Trennfrequenz kann beim **K1 AV** eingestellt werden und sollte im Menü Grundeinstellungen/Inbetriebnahme an die Größe Ihrer Lautsprecher angepasst werden.

Verstärker Setup-Menü

Im **Verstärker Setup-Menü** werden bei der Installation Grundeinstellungen für den **K1 AV** vorgenommen. Das Verstärker Setup-Menü wird über einen **langen** Druck auf den (AMP) Taster auf der Fernbedienung geöffnet.

Neben dem Verstärker Setup-Meün gibt es noch das Verstärker-Menü, in dem häufiger benötigte Funktionen wie Balance und Klangregelung untergebracht sind. Das Verstärker-Menü öffnet sich bei einem **kurzen Antippen** des (AMP) Tasters.

Virtual Surround

Tonwiedergabesystem, das einen räumlichen Surround Klangeindruck mit lediglich 2 oder 3 vorderen Lautsprechern, ohne rückwärtige Lautsprecher ermöglicht. Der virtuelle Raumklang entsteht dabei vornehmlich im Bereich exakt zwischen den Hauptlautsprechern. Bei ungünstiger Hörplatzwahl oder akustisch schwierigen Räumen kann der virtuelle Raumeindruck eingeschränkt sein.

YUV (Komponenten Video)

Videosignal, bei dem die Bildhelligkeit (Y) und zwei Farbdifferenzsignale (U,V) auf getrennten Leitungen übertragen werden. YUV liefert genau wie RGB Video die bestmögliche Bildwiedergabe. YUV wird vornehmlich bei Projektoren (Beamern), einigen Flachbildschirmen und amerikanischen TV-Geräten verwendet. Der Bildausgang des **K1 AV** kann auf YUV Ausgabe eingestellt werden.
Falls Ihr Gerät die YUV Wiedergabe unterstützt, so wählen Sie diese Anschlussart am TV Gerät.

Betriebsstörungen

Viele Betriebsstörungen haben eine einfache Ursache, die sich leicht beheben lässt. Im folgenden Abschnitt sind einige mögliche Störungen sowie Maßnahmen zu deren Behebung aufgeführt.
Sollte sich eine aufgetretene Störung durch diese Hinweise nicht beheben lassen, so ziehen Sie bitte umgehend den Netzstecker und wenden sich an eine autorisierte **T+A**-Fachwerkstatt.

Störung:	**Gerät schaltet nicht ein (Displayfeld und (⏻)–Taster bleiben dunkel).**
Ursache:	Netzkabel nicht richtig eingesteckt.
Abhilfe:	Überprüfen und fest einstecken

Störung:	**Kein Ton** die MONITOR-LED im Displayfeld leuchtet.
Ursache:	Der **K1 AV** befindet sich im **MONITOR** Betrieb (Hinterbandkontrolle)
Abhilfe:	Schalten Sie die MONITOR-Funktion mit dem (MONITOR) Taster an der Gerätefront aus.

Störung:	**Kein Ton**
Ursache1:	Lautsprecher-Ausgang ist ausgeschaltet.
Abhilfe:	Den Lautsprecher-Ausgang durch Antippen des Fernbedienungs-Tasters (A/B) einschalten.
Ursache2:	Es ist kein oder ein falsches *Quellgerät* gewählt.
Abhilfe:	Wählen Sie das richtige Quellgerät.
Ursache3:	Die Lautstärke ist zu niedrig eingestellt.
Abhilfe:	Erhöhen Sie die Lautstärke.

Störung:	**Kein Ton aus dem Centerlautsprecher**
Ursache1:	Der Centerlautsprecher ist im Verstärker-Setup Menü nicht eingeschaltet.
Abhilfe:	Schalten Sie im Verstärker-Setup Menü den Center ein. (s. Kap. '**Verstärker-Setup Menü – Centerlautsprecher**'.
Ursache2:	Es ist die Betriebsart STEREO gewählt.
Abhilfe:	Schalten Sie mit dem grünen (SRND) der Fernbedienung auf eine der Betriebsarten **3CH MUSIC** oder **3CH MOVIE**.

Störung:	**Die Betriebsarten 3CH MUSIC und 3CH MOVIE lassen sich nicht einschalten.**
Ursache:	Der Centerlautsprecher ist im Verstärker-Setup Menü nicht eingeschaltet.
Abhilfe:	Schalten Sie im Verstärker-Setup Menü den Center ein (s. Kap. '**Verstärker-Setup Menü – Centerlautsprecher**').

Störung:	**Schlechte Klangqualität, zu schwache Basswiedergabe**
Ursache:	Es ist kein *Subwoofer* an die Anlage angeschlossen, im Verstärker-Setup Menü ist aber der Subwoofer nicht ausgeschaltet.
Abhilfe:	Schalten Sie im Verstärker-Setup Menü den Subwoofer aus. (s. Kap. '**Verstärker Setup Menü – Subwoofer-Trennfrequenz**'

Störung:	**Schlechte Klangqualität, verzerrte Wiedergabe**
Ursache:	Insbesondere kleine Lautsprecher (Satellitenlautsprecher) werden von lauten tieffrequenten Klangeffekten leicht überfordert.
Abhilfe:	Verwenden Sie bei SAT-Lautsprechern unbedingt einen aktiven Subwoofer. Wählen Sie bei kleinen SAT-Lautsprechern die Einstellung SAT für diese Lautsprecher und wählen sie eine hohe Subwoofer-*Trennfrequenz* (HIGH). (s. im Kap. '**Verstärker Setup Menü'** die Punkte: • **Hauptlautsprecher** • **Centerlautsprecher** • **Subwoofer-Trennfrequenz**')

Störung:	**Schallereignisse in der Bühnenmitte werden nicht oder zu leise wiedergegeben**
Ursache1:	Es ist kein *Centerlautsprecher* an die Anlage angeschlossen, im Verstärker Setup Menü ist aber der Center nicht ausgeschaltet.
Abhilfe:	Schalten Sie im Verstärker Setup Menü den Center aus. (s. Kap. '**Verstärker-Setup Menü – Centerlautsprecher**'
Ursache2:	Es ist zwar ein *Centerlautsprecher* an die Anlage angeschlossen, im Verstärker Setup Menü ist aber der Center nicht eingeschaltet.
Abhilfe:	Schalten Sie im Verstärker Setup Menü den Center ein. (s. Kap. '**Verstärker Setup Menü – Centerlautsprecher**'

Störung:	**Pfeifende oder sirrende Störgeräusche aus dem Lautsprecher.**
Ursache:	Das Antennenkabel ist zu dicht am Netz- oder Cinch-Kabel verlegt.
Abhilfe:	Kabel mit genügendem Abstand verlegen. Hausantenne oder Kabelanschluss benutzen.

Störung:	**K1 AV reagiert korrekt auf Bedienung über die Gerätetaster, lässt sich aber nicht fernbedienen.**
Ursache 1:	Falsch eingesetzte bzw. verbrauchte Batterien in der Fernbedienung.
Abhilfe:	Batterien korrekt einsetzen bzw. durch neue ersetzen.
Ursache 2:	Kein Sichtkontakt zwischen Anlage und Fernbedienung.
Abhilfe:	Direkten Sichtkontakt zum Fernbedienungs-Sender herstellen (Glastüren können stören). Maximaler Abstand zwischen Sender und Anlage ca. 6 Meter. Das Gerät so positionieren, dass der im Displayfeld angeordnete Empfänger weder direktem Sonnenlicht noch zu heller Beleuchtung ausgesetzt ist. Auch ein evtl. angeschlossener zusätzlicher Fernbedienungsempfänger muss abgeschattet aufgestellt werden. Leuchtstofflampen und Energiesparlampen wirken sich besonders störend aus.
Ursache 3:	Sie benutzen eine falsche Version des optionalen Fernbedienungsempfängers **E2000**. Auf der Gehäuseunterseite des richtigen Empfängers müssen 2 Schraubenköpfe zu sehen sein.
Abhilfe:	Wenden Sie sich an Ihren **T+A**-Fachhändler.
Usache 4:	Durch leere Batterien wurde die Fernbedienungsebene auf die Werkseinstellung zurückgesetzt.
Abhilfe:	Fernbedienungsadresse der **F6** anpassen.

Störung:	**TUNER, CD-Player oder Recorder lassen sich nicht bedienen.**
Ursache:	Das zu bedienende Gerät ist nicht als aktuelle Hörquelle gewählt.
Abhilfe:	Entsprechenden Quellentaster der Fernbedienung drücken und Bedienung erneut versuchen.

Störung:	**Fremdgeräte (HiFi- oder Fernsehgeräte, Videorecorder o. ä.) reagieren auf die Ferbedienungs-Signale der Fernbedienung F6 oder der K1 AV reagiert auf Fernbedienungs-Signale fremder Geräte.**
Ursache:	Da insgesamt nur eine begrenzte Anzahl von Fernbedienungs-Codes zur Verfügung steht, kann es gelegentlich zu Überschneidungen mit den Signalen fremder Fernbedienungen kommen.
Abhilfe:	Die Fernbedienung **F6** und der **K1 AV** können auf eine andere Fernbedienungs-Adresse umgeschaltet werden. (siehe Kapitel **'*Grundeinstellungen / Installation / Inbetriebnahme, Umschalten der Fern-bedienungsadresse*'**).

Tuner:

Störung:	**Der RDS-Sendername erscheint nicht auf dem Display.**
Ursache 1:	Der Sender strahlt keine RDS-Informationen aus, oder er ist nicht korrekt abgestimmt.
Abhilfe:	Stimmen Sie den Sender so ab, dass der Tuning-Indikator in der Mittelposition steht.
Ursache 2:	Der Empfang des Senders ist gestört oder die Feldstärke zu gering.
Abhilfe:	Wählen Sie Sendestationen, die mit guter Feldstärke rausch- und störungsfrei zu empfangen sind.

Störung:	**Nach einem Wohnortwechsel zeigt das Display immer noch einige alte Sendernamen - die Sender sind jedoch nicht zu empfangen.**
Ursache:	Im Gerät sind noch Presets mit Sendernamen und Empfangsfrequenzen gespeichert, die am neuen Wohnort nicht zu empfangen sind.
Abhilfe 1:	Die nicht empfangbaren Presets werden einzeln gelöscht - *s. Tuner-Sonderfunktion **'PRESETS LÖSCHEN'***.
Abhilfe 2:	Alle gespeicherten Presets löschen! • Dazu nach dem Einschalten des Gerätes den (⏮⏭)-Taster so lange gedrückt halten, bis im Display eine Laufschrift erscheint. • Wenn die Laufschrift stehen bleibt, sofort für ca. zwei Sekunden den Fernbedienungstaster (TUNER) drücken. Das Display zeigt: **'Pres-CLR'** Damit sind alle gespeicherten Presets gelöscht.

Störung:	**Das Gerät lässt sich normal bedienen, es können aber nur sehr wenige oder gar keine Sender empfangen werden.**
Ursache:	Die Antennenanlage oder das Antennenkabel ist defekt.
Abhilfe:	Überprüfen Sie das Antennenkabel auf guten Kontakt in der Antennensteckdose und am Gerät.
	Überprüfen Sie das Antennenkabel auf Beschädigungen und scharfe Knickstellen. Tauschen Sie es ggf. gegen ein einwandfreies neues aus.

Störung:	**Beim Presetwechsel erscheint der RDS-Sendername nicht korrekt oder erst nach längerer Zeit.**
Ursache:	Name wurde beim Abspeichern nicht korrekt empfangen oder die Sendeanstalt überträgt den Sendernamen normwidrig als Laufschrift.
Abhilfe:	Preset aufrufen, warten bis der Sendername korrekt im Display erscheint; dann manuell abspeichern.

Disk-Player:

Störung:	**Disk wird nicht korrekt erkannt oder das Display zeigt 'No Disc'.**
Ursache 1:	Disk nicht richtig eingelegt.
Abhilfe:	Disk zentrisch einlegen, die Beschriftung weist nach oben.
Ursache 2:	Disk verschmutzt.
Abhilfe:	Disk reinigen und erneut einlegen.
Ursache 3:	Beschädigung der Disk im Bereich des Inhaltsverzeichnis (TOC).
Abhilfe:	Keine Abhilfe! Disk ist unbrauchbar!
Ursache 4:	Gerät war stark abgekühlt (z. B. nach Transport) und es hat sich Kondenswasser auf der Optik des Laserabtasters gebildet.
Abhilfe:	Gerät ca. 1 Stunde an einem warmen, gut belüfteten Ort aufwärmen lassen.

Störung:	**Disk 'springt' oder setzt bei der Wiedergabe aus.**
Ursache:	Disk verschmutzt oder beschädigt.
Abhilfe:	Disk reinigen und erneut einlegen.

Technische Daten

Verstärkerteil			
Externe Toneingänge	**3**	TV (über SCART) TAPE AUX	1 V / 20 kΩ 1 V / 20 kΩ 350mV....1V / 20 kΩ einstellbar
Tonausgänge (Line-Level)	**2**	TV (über SCART) TAPE	1 V / 150 Ω 1 V / 150 Ω
Kopfhörerausgang	**1**	für Kopfhörer > 30 Ω	1 V / 150 Ω
Subwooferausgang	**1**	für aktive Subwoofer	1 V / 50 Ω
Endstufen, Raum A	**3**	Links, Rechts, Center	3x 60 / 100 Watt (Dauer-/Musikleistung, 4 Ω)
Endstufen, Raum B	**2**	Links, Rechts	2x 20 / 30 Watt (Dauer-/Musikleistung, 4 Ω)
Klirrfaktor			< 0,02 %
Frequenzgang			2 Hz .... 150 kHz
Dämpfungsfaktor			> 400
Betriebsarten, Tonformate		Stereo 3-Kanal Musik 3 Kanal Movie Dolby Virtual Surround - nur bei DVD Soundfields – nur bei DVD	Links / Rechts Links / Rechts / Center Links / Rechts / Center über 2 (L/R) oder 3 (L / C / R) Lautsprecherkanäle
Bassmanagement, Trennfrequenzen		Vollbereichslautsprecher (groß) Vollbereichslautsprecher (mittel) SAT-Lautsprecher Subwoofer	unbegrenzt 60 Hz 100 Hz 40, 60, 100 Hz

Tuner		
Empfangsbereich	FM	87,5 ... 108 MHz
Empfindlichkeit	Mono/Stereo	0,9 µV / 33 µV
Übersteuerungsfestigkeit		> 110 dB µV
Stereo Kanaltrennung		> 40 dB
RDS Funktionen		Stationsname, Radiotext, Uhrzeit

CD/DVD Player		
Laufwerk		Linearlaufwerk mit Doppellasersytem (650 + 785 nm) Subchassiskonstruktion
Diskformate	Audio	CD, CD-R, CD/RW MP3 Hybrid SACD (CD-Layer), Dual Disc (CD-Layer)
	Video	DVD-Video (DVD-R, DVD-RW) VCD, S-VCD
	Foto	JPEG Picture CD
Funktionen		• Abspielprogramm, Wiederholfunktionen, • CD-Text, MP3 ID3 v2 Display, Playlisten • Trickmodi (Zeitlupe, Zeitraffer, Einzelbild) • Kamerawinkel, Zoom • Photo Manager, Vorschau, Rotieren, Diashow, Musik-Diashow (JPEG+MP3) • einstellbare Bildoptimierung (Helligkeit, Kontrast, Farbe)
Videoausgang		• Composite (FBAS) • RGB, YUV (umschaltbar) • YUV progressive (480p, 576p) • • PAL, NTSC, Multinorm • PAL/NTSC und NTSC/PAL Formatkonvertierung • • 4:3, 16:9, Letterbox, Panscan
Tonformate		LPCM MPEG, Dolby Digital, dts (als Downmix)
Frequenzgang		1 Hz ... 20 kHz
Klirrfaktor		< 0,004 %
Digitalausgang	SP-DIF	coax 0,5V / 75 Ω LPCM nach IEC 958 Dolby Digital (AC3), dts nach IEC 1937

Sonderfunktionen		Uhr (RDS Funkuhr) Wecktimer (Wecken mit Radio) Sleep-Funktion (für CD + DVD) Steuerung von METZ TV Geräten (*)
Zubehör	Fernbedienung Netzkabel SCART Kabel	F6
Lieferbares T+A Sonderzubehör	Fernbedienungsset für Zweitraumbedienung Steuerinterface für ***METZ*** TV Geräte hochwertige Audio- und Lautsprecherkabel	FBS 6 MT Interface

(*) Optionales Steuerinterface (MT Interface) erforderlich.
Die METZ TV Geräte müssen über einen geeigneten Steuereingang verfügen. Eine Liste der für die Steuerung geeigneten METZ Geräte erhalten Sie von Ihrem METZ Fachhändler.

Technisch begründete Änderungen vorbehalten.

T+A elektroakustik GmbH & Co. KG

Herford

Deutschland * Germany